

# elekt**ra**bregenz

## Waschmaschine

Bedienungsanleitung



WAF 81468

# 1 Allgemeine Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt finden Sie Hinweise, die für Ihre und die Sicherheit anderer Personen unerlässlich sind. Halten Sie sich unbedingt an diese Hinweise, damit es nicht zu Verletzungen oder Sachschäden kommt. Bei Nichteinhaltung dieser Anweisungen erlöschen sämtliche Garantieansprüche.

## 1.1 Vermeidung von Personen- und Sachschäden

- ▶ Stellen Sie das Produkt niemals auf einen Teppichboden. Andernfalls kann die geringe Luftzirkulation unter dem Gerät eine Überhitzung der elektrischen Bauteile verursachen. Dies kann zu Problemen mit Ihrem Gerät führen.
- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Gerät nicht benutzen.
- ▶ Lassen Sie Installations- und Reparaturarbeiten grundsätzlich vom autorisierten Kundendienst ausführen. Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch Aktivitäten nicht autorisierter Personen entstehen.
- ▶ Wasserzulauf- und Wasserablaufschläuche müssen fixiert und dürfen nicht beschädigt werden. Andernfalls kann Wasser auslaufen.
- ▶ Öffnen Sie niemals die Tür des Gerätes und/oder nehmen Sie niemals den Filter heraus, wenn sich noch Wasser im Produkt befindet. Andernfalls besteht Überschwemmungs- und Verletzungsgefahr durch heißes Wasser.
- ▶ Versuchen Sie niemals, die Waschmaschinentür mit Gewalt zu öffnen. Die Tür öffnet sich sofort nach Abschluss des Waschprogramms. Falls sich die Gerätetür nicht öffnet, wenden Sie die Lösungen beim Fehler „Gerätetür kann nicht geöffnet werden“ im Abschnitt zur Problemlösung an. Falls Sie versuchen, die Tür gewaltsam zu öffnen, können Tür und Sperrmechanismus beschädigt werden.
- ▶ Verwenden Sie ausschließlich für Waschmaschinen geeignete Waschmittel, Weichspüler und Zusatzstoffe.
- ▶ Halten Sie sich an die Hinweise auf Pflegeetiketten und auf der Waschmittelpackung.

## 1.2 Sicherheit von Kindern

- ▶ dieses Produkt kann von Kindern im Alter von mindestens 8 Jahren sowie von Personen, deren physische, sensorische oder geistige Fähigkeiten vermindert sind, oder mit einem Mangel an Erfahrung und Kenntnissen verwendet werden, sofern sie beaufsichtigt bzw. über den sicheren Umfang mit dem Gerät und den damit verbundenen Gefahren unterrichtet wurden. Kinder dürfen niemals mit dem Gerät spielen. Reinigungs- und Wartungsarbeiten sollten nicht von Kindern durchgeführt werden, sofern sie nicht beaufsichtigt werden. Kinder unter 3 Jahren sollten sich nicht in der Nähe des Geräts aufhalten, sofern sie nicht kontinuierlich beaufsichtigt werden.
- ▶ Verpackungsmaterialien können für Kinder gefährlich sein. Lagern Sie sämtliche Verpackungsmaterialien an einem sicheren Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern.
- ▶ Elektrogeräte können für Kinder gefährlich sein. Halten Sie Kinder im Betrieb daher unbedingt vom Gerät fern. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen. Nutzen Sie die Kindersicherung, damit Kinder das Gerät nicht manipulieren können.
- ▶ Vergessen Sie nicht, die Tür des Gerätes zu schließen, wenn Sie den Raum verlassen.
- ▶ Bewahren Sie alle Wasch- und Zusatzmittel an einem sicheren Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf, beispielsweise indem Sie den Deckel des Waschmittelbehälters und die Waschmittelverpackung gut schließen.

## 1.3 Elektrische Sicherheit

- ▶ Bei Fehlfunktionen darf das Gerät erst wieder in Betrieb genommen werden, wenn es durch den autorisierten Kundendienst repariert wurde. Es besteht Stromschlaggefahr!
- ▶ Nach einem Stromausfall setzt das Gerät den Betrieb wieder automatisch fort. Wenn Sie ein Programm abbrechen möchten, schauen Sie sich bitte den Abschnitt „Programm abbrechen“ an.
- ▶ Schließen Sie das Gerät an eine durch eine 16-A-Sicherung geschützte geerdete Steckdose an. Die Installation der Steckdose / Sicherung muss grundsätzlich von einem qualifizierten Elektriker ausgeführt werden. Wir haften für keine Schäden, die durch mangelhafte, nicht den örtlichen Vorschriften entsprechende Erdung entstehen.
- ▶ Sprühen Sie niemals Wasser oder andere Flüssigkeiten direkt auf das Gerät! Es besteht Stromschlaggefahr!

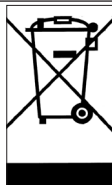
- ▶ Berühren Sie den Netzstecker niemals mit feuchten oder gar nassen Händen! Ziehen Sie den Netzstecker niemals, indem Sie am Kabel ziehen. Halten Sie immer die Steckdose mit einer Hand fest und ziehen den Stecker mit der anderen Hand heraus.
- ▶ Vor Aufstellung, Wartung, Reinigung und vor Reparaturen muss unbedingt der Netzstecker gezogen werden.
- ▶ Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es zur Vermeidung möglicher Gefahren vom Hersteller, vom autorisierten Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person (idealerweise einem Elektriker) bzw. einer vom Importeur zugewiesenen Person ersetzt werden.

## 1.4 Richtiger Umgang mit heißen Oberflächen

|                                                                                   |                                                                                                                                                                                                      |
|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | <p>Das Glas der Gerätetür wird während des Waschens bei höheren Temperaturen heiß. Achten Sie daher darauf, dass insbesondere Kinder das Glas der Gerätetür während des Waschens nicht berühren.</p> |
|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

## 2 Wichtige Hinweise zur Umwelt

### 2.1 Konformität mit WEEE-Richtlinie



Dieses Produkt stimmt mit der WEEE-Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft (2012/19/EG) überein. Dieses Produkt trägt ein Klassifizierungssymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE).

Dieses Produkt wurde mit hochwertigen Teilen und Materialein gefertigt, die recyclingfähig sind und wiederverwertet werden können. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Einsatzzeit nicht mit dem regulären Hausmüll. Bringen Sie es zu einer Sammelstelle zum Recycling elektrischer und elektronischer Geräte. Erkundigen Sie sich bei Ihren örtlichen Behörden nach diesen Stellen.

Konformität mit RoHS-Richtlinie:

Das von Ihnen erworbene Produkt stimmt mit der RoHS-Richtlinie der EU überein (2011/65/EG). Es enthält keine in der Richtlinie angegebenen schädlichen und verbotenen Materialien.

### 2.2 Verpackungsinformationen

Verpackungsmaterialien des Produktes werden aus recyclingfähigen Materialien entsprechend unseren nationalen Umweltrichtlinien hergestellt. Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht über den Haus- oder anderen Müll. Bringen Sie sie zu den von örtlichen Behörden zugewiesenen Sammelstellen für Verpackungsmaterialien.

## 3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses Produkt wurde für den Hausgebrauch entwickelt. Es darf nicht für kommerzielle Zwecke und nicht außerhalb seines bestimmungsgemäßen Einsatzgebietes eingesetzt werden.
- Das Gerät darf nur zum Waschen und Spülen von Textilien verwendet werden, die entsprechend gekennzeichnet sind.
- Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch falschen Gebrauch oder unsachgemäßen Transport entstehen.
- Die Einsatzzeit Ihres Gerätes beträgt 10 Jahre. In diesem Zeitraum erhalten Sie Original-Ersatzteile, damit Ihr Gerät seine Funktion stets optimal erfüllen kann.
- Dieses Gerät ist für den Einsatz in Haushalten und ähnlichen Anwendungsbereichen vorgesehen, wie z. B.:
  - Personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen.
  - Bauernhöfen.
  - Durch Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohnumgebungen.
  - Jugendherbergen.
  - Gemeinschaftsbereiche in Wohnblöcken oder Wäschereien.

## 4 Technische Daten

|                                         |                 |
|-----------------------------------------|-----------------|
| Supplier name or trademark              | ELEKTRA BREGENZ |
| Model name                              | WAF 81468       |
|                                         | 7162846100      |
| Rated capacity (kg)                     | 8               |
| Maximum spin speed (rpm)                | 1400            |
| Built-in                                | No              |
| Height (cm)                             | 84              |
| Width (cm)                              | 60              |
| Depth (cm)                              | 59              |
| Single Water inlet / Double Water inlet | • / -           |
| • Available                             |                 |
| Electrical input (V/Hz)                 | 230 V / 50Hz    |
| Total current (A)                       | 10              |
| Total power (W)                         | 2200            |
| Main model code                         | 1211            |





Die in der Produktdatenbank gespeicherten Modellinformationen können Sie auf folgender Webseite durch Eingabe Ihrer am Typenschild angegebenen Modellidentifizierung (\*) finden.

<https://eprel.ec.europa.eu/>



**WICHTIG:** Die Verbrauchswerte beziehen sich auf Situationen mit abgeschalteter Drahtlosnetzwerkverbindung.

Tabelle der Symbole

|                                                                                    |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                      |
|------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |                                                                                      |
| Vorwaschen                                                                         | Schnell                                                                             | Schnell+                                                                            | Extraspülung                                                                        | Extrawasser                                                                         | Knitterschutz                                                                       | Tierhaarentfernung                                                                  | Dampf                                                                               | Nachtmodus                                                                          | Einweichen                                                                          | Spülstopp                                                                           | Wässern                                                                             | Automatische Dosierung                                                              | Auswahl von Flüssigwaschmittel                                                      | Weichpülerauswahl                                                                   |                                                                                      |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Spülen                                                                             | Schleudern + Abpumpen                                                               | Abpumpen                                                                            | Temperatur                                                                          | Schleudern                                                                          | Kein Schleudern                                                                     | Leitungswasser (Kalt)                                                               | Kein Wasser                                                                         | Zeitverzögerung                                                                     | Tür Verriegelung                                                                    | Kind Verriegelung                                                                   | Ein/Aus                                                                             | Start/Pause                                                                         | Schmutzgrad                                                                         | Kleidung hinzufügen                                                                 | Heruntergeladenes Programm                                                           |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                      |
| Waschen                                                                            | O.k. (Ende)                                                                         | Abbrechen                                                                           | Anfrieren+                                                                          | Trocknen                                                                            | Extra Trocknen                                                                      | Schranktrocknen                                                                     | Bügeltrocknen                                                                       | Trocknung nach Zeit                                                                 |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                      |

## 4.1 Installation

- Lassen Sie Ihr Gerät vom autorisierten Kundendienst in Ihrer Nähe installieren.
- Die Vorbereitung des Aufstellungsortes, der Wasserzu- und -ableitung sowie des elektrischen Anschlusses sind Sache des Kunden.
- Achten Sie darauf, dass Wasserzulauf- und -ablaufschläuche sowie das Netzkabel nicht geknickt und nicht anderweitig beschädigt werden, wenn Sie das Gerät nach dem Anschluss an Ort und Stelle rücken oder es reinigen.
- Stellen Sie sicher, dass Aufstellung und elektronische Anschlüsse des Produktes von einem autorisierten Kundendienstmitarbeiter durchgeführt werden. Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch den Eingriff nicht autorisierter Personen entstehen.
- Untersuchen Sie das Gerät vor der Installation auf eventuelle, sichtbare Defekte. Falls Defekte vorliegen, darf das Gerät nicht installiert werden. Beschädigte Geräte können gefährlich sein.

### 4.1.1 Der richtige Aufstellungsort

- Stellen Sie das Produkt auf einen harten und ebenen Untergrund. Stellen Sie es nicht auf einen langflorigen Teppich oder vergleichbare Oberflächen.
- Eine Kombination aus Waschmaschine und Trockner kann – voll beladen – bis 180 kg Gewicht erreichen. Stellen Sie das Gerät auf einem stabilen, ebenen Untergrund auf, der das Gewicht der Maschine(n) mühelos tragen kann!
- Stellen Sie das Gerät nicht auf das Netzkabel.
- Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen die Temperatur unter 0 °C abfallen kann.
- Wir empfehlen, an den Seiten des Gerätes etwas Platz zu lassen – so beschränken sich Vibrationen und Betriebsgeräusche auf ein absolutes Minimum.
- Stellen Sie das Produkt auf einem erhöhten Untergrund nicht an einer Kante oder auf einer Plattform auf.
- Platzieren Sie keine Wärmequellen, wie Kochfelder, Bügeleisen, Öfen usw., auf der Waschmaschine und nutzen Sie sie nicht am Produkt.

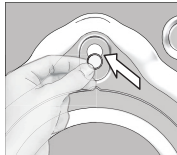
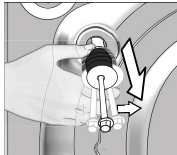
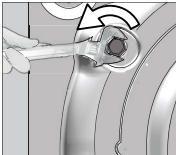
### 4.1.2 Transportstabilisatoren entfernen



Zum Entfernen der Transportstabilisatoren neigen Sie die Maschine etwas nach hinten. Entfernen Sie die Stabilisatoren durch Ziehen am Band. Führen Sie diese Arbeit nicht alleine durch.

### 4.1.3 Transportsicherungen entfernen

- 1 Lösen Sie alle Sicherungen mit einem geeigneten Schlüssel, bis sie sich frei drehen lassen.
- 2 Entfernen Sie die Transportsicherungen, indem Sie diese vorsichtig herausdrehen.
- 3 Setzen Sie die Kunststoffabdeckungen (diese finden Sie in der Tüte mit der Bedienungsanleitung) in die Löcher an der Rückwand ein.



**ACHTUNG:** Entfernen Sie die Transportsicherungen vor der Inbetriebnahme der Waschmaschine! Andernfalls kann das Produkt beschädigt werden.



Bewahren Sie die Transportsicherungen an einem sicheren Ort auf. Sie brauchen sie, wenn Sie die Waschmaschine zukünftig transportieren möchten.

Bringen Sie die Transportsicherungen (Bolzen) wieder an, indem Sie die Schritte zur Demontage in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

Transportieren Sie das Gerät niemals ohne korrekt angebrachte Transportsicherungen!

## 4.1.4 Wasseranschluss

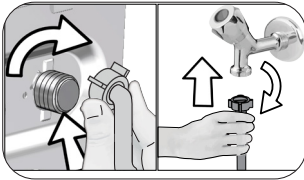


Die Maschine benötigt zum Arbeiten einen Wasserdruck zwischen 1 und 10 Bar (0,1 bis 1 MPa). (In der Praxis bedeutet dies, dass innerhalb einer Minute 10 bis 80 Liter Wasser aus dem voll geöffneten Wasserhahn laufen müssen, damit Ihre Maschine richtig arbeiten kann.) Falls der Wasserdruck höher sein sollte, verwenden Sie ein Druckreduzierventil.



**ACHTUNG:** Modelle mit individuellem Wasserzulauf sollten nicht an den Warmwasserhahn angeschlossen werden. Falls Sie dies dennoch versuchen, wird Ihre Wäsche beschädigt – oder das Gerät wechselt in den Sicherheitsmodus und arbeitet nicht.

**ACHTUNG:** Verwenden Sie keine alten oder gebrauchten Wassereinlaufschläuche mit Ihrem neuen Gerät. Diese können zu Verschmutzungen Ihrer Wäsche führen.



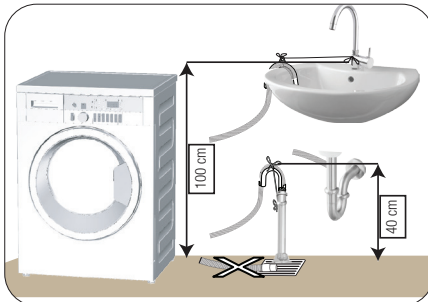
- 1 Ziehen Sie die Muttern des Schlauches von Hand fest. Ziehen Sie die Muttern niemals mit einem Werkzeug an.
- 2 Sobald der Schlauchanschluss abgeschlossen ist, prüfen Sie die Anschlusspunkten auf Lecks, indem Sie die Wasserhähne vollständig öffnen. Falls Wasser austreten sollte, drehen Sie den Hahn zu und lösen anschließend die Mutter. Überprüfen Sie die Dichtung und ziehen Sie die Mutter anschließend wieder gut an. Halten Sie zur Vermeidung von Wasserlecks und damit verbundenen Schäden die Wasserhähne bei Nichtbenutzung des Produktes geschlossen.

## 4.1.5 Ablaufschlauch an Ablauf anschließen

- Schließen Sie das Ende des Ablaufschlauchs direkt an den Wasserablauf (Abfluss), ein WC oder eine Badewanne an.



**ACHTUNG:** Ansonsten kann es zu Überschwemmungen kommen, falls sich der Ablaufschlauch beim Abpumpen des Wassers lösen sollte. Bei hohen Waschtemperaturen besteht Verbrühungsgefahr! Sie können solche Situationen verhindern und sicherstellen, dass Wasserzulauf und Abpumpen problemlos funktionieren, indem Sie den Ablaufschlauch sicher fixieren.



- Verbinden Sie den Ablaufschlauch auf einer Mindesthöhe von 40 cm und einer Maximalhöhe von 100 cm.
- Wenn der Ablaufschlauch zuerst am Boden (bis etwa 40 cm über dem Boden) und danach wieder nach oben verläuft, kann es zu Schwierigkeiten beim Wasserablauf kommen; es kann vorkommen, dass die Wäsche beim Herausnehmen noch sehr nass ist. Halten Sie sich deshalb an die in der Abbildung angegebenen Höhen.

- Damit kein verschmutztes Wasser in die Maschine zurücklaufen kann und um der Maschine das Abpumpen zu erleichtern, darf das Ende des Schlauches nur maximal 15 cm tief in den Ablauf eingeführt werden. Falls das Schlauchende zu lang sein sollte, schneiden Sie ein Stück ab.
- Das Schlauchende sollte nicht gebogen werden, es sollte nicht darauf getreten werden und es darf nicht zwischen Ablauf und Maschine eingeklemmt werden.
- Falls der Schlauch zu kurz sein sollte, können Sie einen Verlängerungsschlauch verwenden. Die Gesamtlänge des Schlauches ab Austrittspunkt aus der Maschine darf 3,2 m nicht überschreiten. Um ein Auslaufen von Wasser zu vermeiden, müssen Ablaufschlauch und Verlängerungsschlauch mit einer passenden Schelle gesichert werden, damit sich die Verbindung nicht lösen und kein Wasser austreten kann.

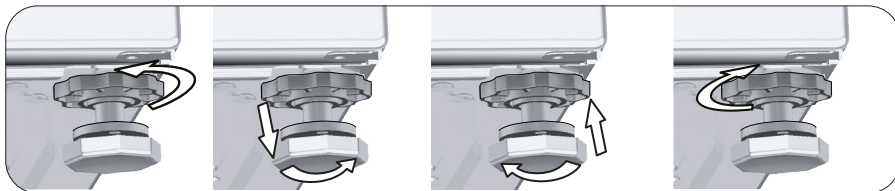
## 4.1.6 Füße einstellen



**ACHTUNG:** Damit Ihre Maschine leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss sie absolut gerade und ausbalanciert stehen. Sie balancieren die Maschine aus, indem Sie die Füße entsprechend einstellen. Sollte das Gerät nicht fest und gerade stehen, kann es sich im Betrieb bewegen, stark vibrieren und gegen andere Gegenstände oder Möbelstücke stoßen.

**ACHTUNG:** Lösen Sie die Kontermuttern grundsätzlich nur mit den Händen, benutzen Sie keinerlei Werkzeuge dafür. Andernfalls kann es zu Beschädigungen kommen.

- 1 Lösen Sie die Kontermuttern an den Füßen von Hand.
- 2 Stellen Sie die Füße so ein, dass das Gerät stabil und absolut gerade steht.
- 3 Ziehen Sie die Kontermuttern anschließend mit der Hand an.



#### 4.1.7 Elektrischer Anschluss

Schließen Sie das Gerät an eine durch eine 16-A-Sicherung geschützte geerdete Steckdose an. Wir haften nicht für jegliche Schäden, die durch mangelhafte, nicht den örtlichen Vorschriften entsprechende Erdung entstehen.

- Der Anschluss muss gemäß örtlichen Vorschriften erfolgen.
- Die Verkabelung des Stromkreises der Steckdose muss die Anforderungen des Gerätes erfüllen. Der Einsatz eines Fehlerstrom-Schutzschalters wird empfohlen.
- Der Netzstecker muss nach der Installation frei zugänglich bleiben.
- Falls Ihre Stromversorgung mit einer geringeren als einer 16-A-Sicherung ausgestattet ist, lassen Sie eine 16-A-Sicherung durch einen qualifizierten Elektriker installieren.
- Die im Abschnitt „Technische Daten“ angegebene Spannung muss mit Ihrer Netzspannung übereinstimmen.
- Schließen Sie das Gerät nicht über Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen an.



**ACHTUNG:** Beschädigte Netzkabel müssen durch den autorisierten Kundendienst ersetzt werden.

#### 4.1.8 Erste Benutzung



Bevor Sie Ihr neues Gerät zum ersten Mal benutzen, machen Sie sich unbedingt mit dem Abschnitt „Wichtige Hinweise zu Sicherheit und Umwelt“ und den Anweisungen im Abschnitt „Installation/Aufstellung“ vertraut.

Bereiten Sie die Maschine entsprechend vor, indem Sie zuerst das Trommelreinigungsprogramm ausführen. Falls dieses Programm an Ihrer Maschine nicht verfügbar ist, wenden Sie die in Abschnitt 4.4.2 beschriebene Methode an.



Verwenden Sie nur für Waschmaschinen geeignete Kalkentferner.

Eventuell befindet sich noch etwas Wasser in der Trommel. Dies liegt daran, dass das Gerät vor der Auslieferung noch einmal gründlich geprüft wurde. Ihrer Maschine schadet dies nicht.

## **4.2 Vorbereitung**

### **4.2.1 Wäsche sortieren**

- Sortieren Sie die Wäsche nach Textilientyp, Farbe, Verschmutzungsgrad und zulässiger Waschtemperatur.
- Halten Sie sich grundsätzlich an die Angaben auf den Pflegeetiketten.

### **4.2.2 Wäsche vorbereiten**

- Wäsche mit Metallteilen wie Büstenhalter, Gürtelschnallen und Metallknöpfe beschädigen die Maschine. Entfernen Sie die Metallteile oder waschen Sie die Textilien in einem Wäschebeutel oder einem Kissenbezug.
- Leeren Sie sämtliche Taschen komplett aus und entfernen Sie Münzen, Kugelschreiber, Büroklammern, Papiertaschentücher und ähnliche Dinge, bevor Sie die Wäsche in die Maschine geben. Drehen Sie Taschen auf links, entfernen Sie Fusseln. Fremdkörper können das Gerät beschädigen und zu lauten Betriebsgeräuschen führen.
- Geben Sie sehr kleine Textilien wie Kinder- und Nylonstrümpfe in einen Wäschebeutel oder Kissenbezug.
- Drücken Sie Vorhänge nicht zusammen, wenn Sie diese in die Maschine geben. Bei Vorhängen entfernen Sie zuvor sämtliche Haken und sonstige nicht textile Teile.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, nähen Sie lose Knöpfe an und reparieren Sie Risse und sonstige Defekte.
- Waschen Sie Textilien, die mit „maschinenwaschbar“ oder „Handwäsche“ gekennzeichnet sind, ausschließlich mit dem passenden Waschprogramm.
- Waschen Sie bunte und weiße Textilien nicht zusammen. Neue, intensiv gefärbte Baumwollachen (z. B. schwarze Jeans) können beim Waschen stark abfärben. Waschen Sie solche Wäschestücke grundsätzlich separat.
- Hartnäckige Verschmutzungen müssen vor dem Waschen richtig behandelt werden. Fragen Sie im Zweifelsfall bei einer chemischen Reinigung nach.
- Verwenden Sie nur Färbemittel / Farbwechslser und Entkalker, die für Maschinenwäsche geeignet sind. Beachten Sie dabei immer die Hinweise auf der Verpackung.
- Waschen Sie Hosen und empfindliche Kleidungsstücke „auf links“, also mit der Innenseite nach außen.
- Legen Sie Wäschestücke aus Angorawolle vor dem Waschen ein paar Stunden in das Gefrierfach Ihres Kühlschranks. Dadurch bilden sich weniger Knötchen im Material.
- Wäsche, die mit Substanzen wie Mehl, Kalk, Milchpulver oder ähnlichen Dingen verunreinigt ist, muss zuvor gründlich ausgeschüttelt werden, bevor sie in die Maschine gegeben wird. Andernfalls können sich staub- oder pulverförmige Substanzen innerhalb der Maschine ablagern und im Laufe der Zeit Schäden verursachen.

### **4.2.3 Tipps zum Einsparen von Energie und Wasser**

Die folgenden Hinweise helfen Ihnen, Ihre neue Maschine umweltfreundlich und energie-/wassersparend zu benutzen.

- Beladen Sie die Maschine möglichst bis zur maximalen Kapazität des von Ihnen gewählten Programms, ohne sie jedoch zu überladen. Schauen Sie in die „Programm- und Verbrauchstabelle“.
- Beachten Sie die Temperaturvorgaben auf der Waschmittelverpackung.
- Waschen Sie nur leicht verschmutzte Wäsche bei niedrigeren Temperaturen.
- Nutzen Sie kürzere Programme, wenn Sie nur wenig leicht verschmutzte Wäsche waschen.
- Verzichten Sie bei nur gering verschmutzter Wäsche auf Vorwäsche und hohe Temperaturen.
- Wenn Sie die Wäsche später im Trockner trocknen möchten, wählen Sie beim Waschen die höchste Schleudergeschwindigkeit.
- Geben Sie nicht mehr Waschmittel als auf der Waschmittelpackung empfohlen in die Maschine.

### **4.2.4 Wäsche in die Maschine geben**

1. Öffnen Sie die Waschmaschinentür.
2. Geben Sie die Wäschestücke locker in die Maschine.
3. Drücken Sie die Waschmaschinentür zu, bis sie hörbar einrastet. Vergewissern Sie sich, dass nichts in der Tür eingeklemmt wurde. Bei laufender Maschine wird die Gerätetür gesperrt. Die Türsperre öffnet sich sofort nach Abschluss des Waschprogramms. Anschließend können Sie die Gerätetür öffnen. Falls sich die Gerätetür nicht öffnet, wenden Sie die Lösungen beim Fehler „Gerätetür kann nicht geöffnet werden“ im Abschnitt zur Problemlösung an.

### **4.2.5 Die richtige Wäschemenge**

Die maximale Beladungskapazität (Wäschemenge) hängt vom Textilientyp, dem Verschmutzungsgrad und dem gewünschten Waschprogramm ab.

Die Maschine reguliert die Wassermenge automatisch je nach Wäschevolumen.

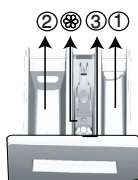


**WARNUNG:** Halten Sie sich an die Hinweise im Abschnitt „Programm- und Verbrauchstabelle“. Bei Überlastung nimmt die Waschleistung ab. Zusätzlich kann es zu starker Geräuscentwicklung und zu Vibrationen kommen.

## 4.2.6 Waschmittel und Weichspüler



Lesen Sie beim Einsatz von Waschmittel, Weichspüler, Stärke, Färbemittel, Bleichmittel oder Kalkentferner aufmerksam die Dosierungsanweisungen auf der Verpackung, halten Sie sich an die Dosierungsempfehlungen. Verwenden Sie einen Messbecher, falls vorhanden.



Die Waschmittelschublade besteht aus drei Fächern:

- (1) für Vorwaschmittel
- (2) für Hauptwaschmittel
- (3) für Weichspüler
- (⊗) im Weichspülerfach befindet sich zusätzlich ein Siphon.

### Waschmittel, Weichspüler und andere Reinigungsmittel

- Geben Sie Waschmittel und Weichspüler in die Maschine, bevor Sie das Waschprogramm starten.
- Lassen Sie die Waschmittelschublade während des Waschgangs nicht offen!
- Wenn Sie ein Programm ohne Vorwäsche nutzen, füllen Sie kein Waschmittel in das Vorwaschmittelfach (Fach I) ein.
- Wenn Sie ein Programm mit Vorwäsche nutzen, füllen Sie kein Flüssigwaschmittel in das Vorwaschmittelfach (Fach I) ein. Verwenden Sie in diesem Fall bitte Pulver-Waschmittel
- Wenn Sie Waschmittel im Säckchen oder in einer Dosierkugel zur Wäsche geben, sollten Sie grundsätzlich auf eine Vorwäsche verzichten. Geben Sie das Waschmittelsäckchen oder die Dosierkugel direkt zur Wäsche in die Maschine.
- Wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden, vergessen Sie nicht, den Flüssigwaschmittelbehälter in das Hauptwaschmittelfach (Fach II) zu geben.

### Der richtige Waschmitteltyp

Die richtige Waschmittelauswahl hängt vom Waschprogramm sowie von Typ und Farbe der Textilien ab.

- Für Buntwäsche und Weißwäsche sollten Sie unterschiedliche Waschmittel benutzen.
- Benutzen Sie empfindliche Textilien ausschließlich mit speziellen Waschmitteln (spezielle Flüssigwaschmittel, Wollshampoo usw.), die speziell auf den jeweiligen Textilientyp abgestimmt sind, und dies mit empfohlenen Programmen.
- Für dunkle Wäsche und Bettzeug empfehlen wir Flüssigwaschmittel.
- Woll Sachen waschen Sie mit einem speziellen Wollwaschmittel und den empfohlenen Programmen.
- Das für verschiedene Textilien empfohlene Programm entnehmen Sie bitte dem Abschnitt mit den Programmbeschreibungen.
- Alle Empfehlungen in Bezug auf Waschmittel gelten für den wählbaren Temperaturbereich der Programme.



**WARNUNG:** Verwenden Sie ausschließlich Waschmittel, die speziell für Waschmaschinen hergestellt wurden.

**WARNUNG:** Verzicht auf Seifenpulver.

### Die richtige Waschmittelmenge

Die richtige Waschmittelmenge hängt von der Wäschemenge, dem Verschmutzungsgrad und der Wasserhärte ab.

- Benutzen Sie nicht mehr Waschmittel als auf der jeweiligen Verpackung angegeben; Sie verhindern damit übermäßige Schaumbildung und schlechtes Ausspülen. Außerdem sparen Sie Geld und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, wenn Sie nur so viel Waschmittel wie nötig verwenden.
- Verwenden Sie weniger Waschmittel, wenn Sie nur geringe Wäschemengen oder nur leicht verschmutzte Kleidung waschen.

### Weichspüler

Gießen Sie den Weichspüler in das Weichspülerfach der Waschmittelschublade.

- Füllen Sie den Weichspüler nicht über die Maximalmarkierung (> MAX <) im Weichspülerfach hinaus ein.
- Falls der Weichspüler fest geworden ist, lösen Sie ihn in etwas Wasser auf, bevor Sie ihn in das Fach geben.

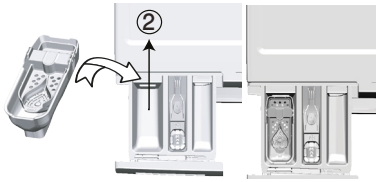


**WARNUNG:** Verwenden Sie zum Weichspülen von Kleidung keine Flüssigwaschmittel oder anderen Reinigungsprodukte. Verwenden Sie nur für Waschmaschinen hergestellte Weichspüler.

## Flüssigwaschmittel

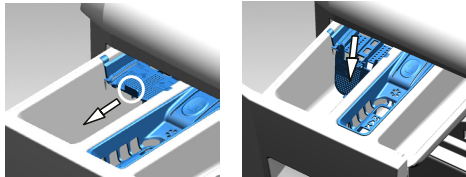
### Bei Flüssigwaschmitteln mit Flüssigwaschmittelbehälter:

- Stecken Sie den Flüssigwaschmittelbehälter in Fach II.
- Falls das Flüssigwaschmittel fest geworden ist, lösen Sie es in etwas Wasser auf, bevor Sie es in den Waschmittelbehälter geben.



### Falls das Produkt mit einer Barriere für Flüssigwaschmittel ausgestattet ist:

- Wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden, öffnen Sie die Waschmittelschublade und ziehen Sie die Barriere zunächst nach vorne und drücken Sie sie dann vorsichtig nach unten bis sie einrastet (siehe nachfolgende Abbildungen). Die Barriere verhindert, dass das Flüssigwaschmittel vorab in die Trommel läuft und Flecken auf den Textilien verursacht.
- Zum Reinigen können Sie die Barriere für Flüssigwaschmittel im Gerät belassen oder auch herausnehmen. Reinigen Sie die Barriere nur mit Wasser.
- Wenn Sie Pulver-Waschmittel verwenden, muss die Barriere hochgeklappt sein.



### Flüssigwaschmittel, ohne Flüssigwaschmittelbehälter:

- Benutzen Sie Flüssigwaschmittel nicht als Vorwaschmittel.
- Flüssigwaschmittel können Flecken in der Kleidung verursachen, wenn Sie solche Waschmittel in Kombination mit der Zeitverzögerungsfunktion („Endzeit“-Funktion) benutzen. Verzichteten Sie daher grundsätzlich auf Flüssigwaschmittel, wenn Sie mit der Endzeit-Funktion arbeiten.

### Gel- und Tab-Waschmittel

- Wenn Sie dünnflüssige Gel-Waschmittel verwenden und Ihre Maschine nicht über einen speziellen Flüssigwaschmittelbehälter verfügt, geben Sie das Flüssigwaschmittel in das Hauptwaschmittelfach, sobald das Wasser einläuft. Ist Ihre Maschine mit einem Flüssigwaschmittelbehälter ausgestattet, geben Sie das Waschmittel in den Behälter, bevor Sie das Programm starten.
- Bei dickflüssigem Gel-Waschmittel und bei Waschmittelkapseln geben Sie das Waschmittel vor Programmstart direkt zur Wäsche in die Trommel.
- Waschmittel in Tablettenform geben Sie entweder in das Hauptwäschefach (Fach II) oder direkt zur Wäsche in die Trommel.

### Stärke

- Geben Sie Stärke (Flüssig- oder Pulverform) bzw. Färbemittel in das Weichspülerfach.
- Verwenden Sie Weichspüler und Stärke niemals gemeinsam in einem Waschprogramm.
- Wischen Sie das Innere der Trommel mit einem sauberen, feuchten Tuch ab, wenn Sie Wäschestärke verwendet haben.

### Kalkentferner

- Bei Bedarf verwenden Sie einen speziell für Waschmaschinen hergestellten Kalkentferner.

### Bleichmittel

- Wählen Sie ein Programm mit Vorwäsche, geben Sie das Bleichmittel zu Beginn der Vorwäsche hinzu. Kein Waschmittel in das Vorwäschefach geben. Alternativ können Sie ein Programm mit Extraspülen wählen und das Bleichmittel beim ersten Spülungsschritt in das Waschmittelfach geben.
- Vermischen Sie niemals Bleichmittel und Waschmittel miteinander.

- Verwenden Sie lediglich eine geringe Menge (etwa 50 ml) Bleichmittel, spülen Sie die Wäsche anschließend sehr gut aus, damit es nicht zu Hautreizungen kommt.
- Geben Sie Bleichmittel niemals direkt auf die Wäsche.
- Behandeln Sie Buntwäsche nicht mit Bleichmitteln.
- Wählen Sie bei Verwendung von sauerstoffbasierten Bleichmitteln ein Programm, das die Wäsche bei niedrigen Temperaturen wäscht.
- Bleichmittel auf Sauerstoffbasis können gemeinsam mit Waschmitteln verwendet werden. Falls Bleichmittel und Waschmittel jedoch eine unterschiedliche Konsistenz aufweisen (das eine ist flüssiger als das andere), geben Sie zuerst das Waschmittel in das Fach II der Waschmittelschublade und warten Sie ab, bis das Waschmittel aus dem Fach gespült wurde. Anschließend geben Sie das Bleichmittel in dasselbe Fach, während die Maschine noch Wasser aufnimmt.

### 4.2.7 Nützliche Tipps zum Waschen

|                    |                                                                               | Kleidung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                                           |                                                                                                                                           |
|--------------------|-------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                    |                                                                               | Helle Farben und Weißwäsche                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Farben                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Schwarzes/Dunkles                                                                                                                                         | Pflegeleicht/Wolle/Seide                                                                                                                  |
| Verschmutzungsgrad |                                                                               | (Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: 40 bis 90 °C)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | (Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: Kalt bis 40 °C)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | (Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: Kalt bis 40 °C)                                                                                      | (Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: Kalt bis 30 °C)                                                                      |
|                    | Stark verschmutzt<br>(hartnäckige Flecken wie Gras, Kaffee, Früchte und Blut) | Bei solchen Verschmutzungen kann es erforderlich sein, die Flecken zuvor zu behandeln oder ein Programm mit Vorwäsche auszuwählen. Für Weißwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. Wir empfehlen Pulverwaschmittel zum Entfernen von Verschmutzungen durch Ton oder Erde sowie bei Verschmutzungen, die gut auf Bleichmittel reagieren. | Für Buntwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. Wir empfehlen Pulverwaschmittel zum Entfernen von Verschmutzungen durch Ton oder Erde sowie bei Verschmutzungen, die gut auf Bleichmittel reagieren. Ansonsten sollte für farbige Kleidung Waschmittel ohne Bleichmittel verwendet werden. | Für Buntwäsche und Dunkles geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden.  | Bevorzugen Sie Flüssigwaschmittel für Feinwäsche. Woll- und Seidentextilien müssen mit einem speziellen Wollwaschmittel gewaschen werden. |
|                    | Normal verschmutzt<br>(beispielsweise Kragen- oder Manschettenverschmutz)     | Für Weißwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für normal verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Für Buntwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für normal verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. Es sollten Waschmittel ohne Bleichmittel verwendet werden.                                                                                                                                                                                | Für Buntwäsche und Dunkles geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für normal verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. | Bevorzugen Sie Flüssigwaschmittel für Feinwäsche. Woll- und Seidentextilien müssen mit einem speziellen Wollwaschmittel gewaschen werden. |
|                    | Leicht verschmutzt<br>(keine sichtbaren Flecken)                              | Für Weißwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für leicht verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Für Buntwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für leicht verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. Es sollten Waschmittel ohne Bleichmittel verwendet werden.                                                                                                                                                                                | Für Buntwäsche und Dunkles geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für leicht verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. | Bevorzugen Sie Flüssigwaschmittel für Feinwäsche. Woll- und Seidentextilien müssen mit einem speziellen Wollwaschmittel gewaschen werden. |

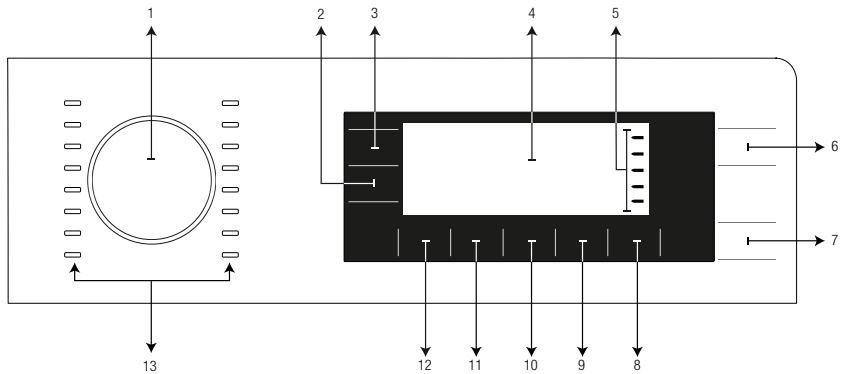
### 4.2.8 Anzeigte Programzeit

Bei der Programmauswahl wird im Display der Maschine die Programmdauer angezeigt. Je nach Wäschemenge, Schaumbildung, Verteilung der Wäsche in der Maschine, Schwankungen der Stromversorgung, Wasserdruck und Programmeinstellungen wird die Programmdauer bei laufendem Programm automatisch angepasst.

**SONDERFALL:** Beim Starten der Programme Koch-/Buntwäsche und Buntwäsche Eco zeigt das Display die Dauer bei halber Beladung an, da dies das typische Nutzungsszenario ist. Erst 20 bis 25 Minuten nach Programmstart kann die Maschine die tatsächliche Beladung der Maschine erkennen. Falls die Maschine erkennt, dass sie zu mehr als der Hälfte beladen ist, wird das Waschprogramm entsprechend angepasst und die Programmdauer automatisch erhöht. Sie können diese Änderung am Display nachverfolgen.

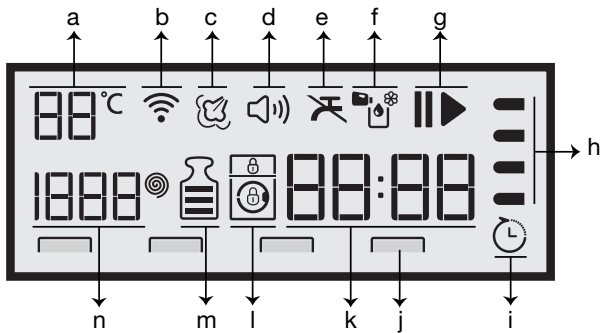
## 4.3 Bedienung des Produkts

### 4.3.1 Bedienfeld



- |                                            |                                  |
|--------------------------------------------|----------------------------------|
| 1 - Programmauswahlknopf                   | 8 - Endzeit-Einstelltaste        |
| 2 - Schleudergeschwindigkeit-Einstelltaste | 9 - Zusatzfunktionstaste 4       |
| 3 - Temperatur-Einstelltaste               | 10 - Zusatzfunktionstaste 3      |
| 4 - Anzeige                                | 11 - Zusatzfunktionstaste 2      |
| 5 - Programmfolgeanzeige                   | 12 - Zusatzfunktionstaste 1      |
| 6 - Ein-/Aus-taste                         | 13 - Anzeige der Programmauswahl |
| 7 - Start/Pause-Taste                      |                                  |

### 4.3.2 Symbole im Display



- |                                   |                                  |
|-----------------------------------|----------------------------------|
| a- Temperaturanzeige              | h- Programmfolgeanzeige          |
| b- Anzeige der Internetverbindung | i- Zeitverzögerung-aktiv-Anzeige |
| c- Dampf-Indikator                | j- Zusatzfunktionsanzeige        |
| d- Audio-Warnanzeige              | k- Informationen zur Dauer       |
| e- Kein-Wasser Anzeige            | l- Sperr Anzeigen                |
| f- Dosier-Symbole                 | m- Lastanzeige                   |
| g- Start/Pause-Anzeige            | n- Schleuderdrehzahlanzeige      |



Die Abbildungen zur Maschinenbeschreibung in diesem Abschnitt sind schematisch und stimmen möglicherweise nicht exakt mit den Merkmalen Ihres Gerätes überein.

### 4.3.3 Programm- und Verbrauchstabelle

| DE                         |            |                    |                         |                      |                        | Zusatzfunktion |           |             |                                  |
|----------------------------|------------|--------------------|-------------------------|----------------------|------------------------|----------------|-----------|-------------|----------------------------------|
| Programme                  |            | Max. Beladung (kg) | Wasserverbrauch (Liter) | Stromverbrauch (kWh) | Maximalgeschwindigkeit | Schnell+       | Vorwäsche | Extraspülen | Wählbarer Temperaturbereich (°C) |
| Koch-/Buntwäsche           | 90         | 8                  | 95                      | 2,40                 | 1400                   | •              | •         | •           | Kalt - 90                        |
|                            | 60         | 8                  | 95                      | 1,90                 | 1400                   | •              | •         | •           | Kalt - 90                        |
|                            | 40         | 8                  | 93                      | 1,00                 | 1400                   | •              | •         | •           | Kalt - 90                        |
| Eco 40-60                  | 40 ***     | 8                  | 54,0                    | 1,019                | 1400                   |                |           |             | 40-60                            |
|                            | 40 ** ***, | 4                  | 39,5                    | 0,579                | 1400                   |                |           |             | 40-60                            |
|                            | 40 ***     | 2                  | 28,0                    | 0,227                | 1400                   |                |           |             | 40-60                            |
|                            | 60 **      | 8                  | 53,0                    | 1,022                | 1400                   |                |           |             | 40-60                            |
|                            | 60 **      | 4                  | 38,4                    | 0,610                | 1400                   |                |           |             | 40-60                            |
|                            |            |                    |                         |                      |                        |                |           |             |                                  |
| Pflegeleicht               | 60         | 3                  | 70                      | 1,35                 | 1200                   | •              | •         | •           | Kalt - 60                        |
|                            | 40         | 3                  | 70                      | 0,85                 | 1200                   | •              | •         | •           | Kalt - 60                        |
| Mini / Mini 14'            | 30         | 2                  | 40                      | 0,15                 | 1400                   | •              |           | •           | Kalt - 90                        |
| Mini / Mini 14' + Schnell+ | 90         | 8                  | 66                      | 2,20                 | 1400                   | •              |           | •           | Kalt - 90                        |
|                            | 60         | 8                  | 66                      | 1,20                 | 1400                   | •              |           | •           | Kalt - 90                        |
|                            | 30         | 8                  | 66                      | 0,20                 | 1400                   | •              |           | •           | Kalt - 90                        |
| Dunkle Wäsche / Jeans      | 40         | 3,5                | 80                      | 0,85                 | 1200                   | •              | •         | *           | Kalt - 40                        |
| Wolle / Handwäsche         | 40         | 1,5                | 55                      | 0,50                 | 1200                   |                |           | •           | Kalt - 40                        |
| Feinwäsche                 | 40         | 3,5                | 55                      | 0,70                 | 800                    |                |           | •           | Kalt - 40                        |
| Daunen                     | 40         | 2                  | 75                      | 1,20                 | 1000                   |                |           | •           | Kalt - 60                        |
| Mix                        | 40         | 3,5                | 75                      | 0,85                 | 800                    | •              | •         |             | Kalt - 40                        |
| Flecken                    | 60         | 4                  | 75                      | 1,60                 | 1400                   | •              | •         |             | 30-60                            |
| Hemden                     | 60         | 3                  | 60                      | 1,23                 | 800                    | •              | •         | •           | Kalt - 60                        |
| Outdoor / Sportbekleidung  | 40         | 3,5                | 55                      | 0,55                 | 1200                   |                | •         |             | Kalt - 40                        |
| Hygiene+                   | 60         | 8                  | 120                     | 2,70                 | 1400                   |                |           | *           | 20-90                            |
| Trommelreinigung           | 90         | -                  | 73                      | 2,60                 | 600                    |                |           |             | 90                               |
| Extra-Programme*****       |            |                    |                         |                      |                        |                |           |             |                                  |
| Dessous                    | 40         | 2                  | 86                      | 0,65                 | 800                    |                |           | *           | Kalt-30                          |
| Handtücher                 | 30         | 1                  | 70                      | 0,30                 | 600                    |                |           | *           | Kalt-60                          |
| Vorhänge                   | 40         | 1,5                | 53                      | 0,50                 | 600                    |                | •         | *           | Kalt-40                          |
| Weiche Spielzeuge          | 60         | 1,5                | 75                      | 1,20                 | 1000                   |                |           | •           | Kalt-40                          |

- : Wählbar.
- \* : Automatisch ausgewählt, nicht abwählbar.
- \*\* : Eco 40-60 ( $\text{K}_{40}^{\text{K}_{60}}$ ) ist das Testprogramm gemäß EN 60456:2016 und Energielabel mit der von der Kommission delegierten Verordnung (EU) 1061/2010)
- \*\*\* : Eco 40-60 mit 40 °C Temperaturwahl ist das Testprogramm gemäß EN 60456:2016/prA:2020 und Energieetikett mit der von der Kommission delegierten Verordnung (EU) 2019/2014
- \*\*\*\*\* : Diese Programme können mit der HomeWhiz Anwendung verwendet werden. Der Energieverbrauch kann mit dem Anschluss steigen.
- : Bitte entnehmen Sie der Programmbeschreibung, wie viel Wäsche maximal in die Maschine gegeben werden kann.



Die Zusatzfunktionen in der Tabelle können je nach Modell Ihrer Maschine variieren.

Wasser- und Stromverbrauch können sich je nach Wasserdruck, Wasserhärte und Wassertemperatur, Umgebungstemperatur, Wäscheart und Wäschemenge, Einsatz von Zusatzfunktionen, Schleuderdrehzahl sowie Schwankungen der Versorgungsspannung ändern.

Die Dauer des Waschprogramms wird bei der Programmauswahl im Display der Maschine angezeigt. Je nach Wäschemenge in der Maschine kann sich eine Differenz von 1 – 1,5 Stunden zwischen der im Display angezeigten Dauer und der tatsächlichen Dauer des Waschprogramms ergeben. Die angezeigte Dauer wird nach Beginn des Waschprogramms automatisch auf den neuesten Stand gebracht.

„Auswahlmuster für Zusatzfunktionen können vom Hersteller geändert werden. Neue Auswahlmuster können hinzugefügt oder entfernt werden.“

„Die maximale Schleuderdrehzahl Ihrer Maschine kann je nach Programm variieren; in keinem Fall kann die maximale Schleuderdrehzahl Ihres Gerätes überschritten werden.“

Grundsätzlich die niedrigstmögliche Temperatur wählen. Die effizientesten Programme in Bezug auf den Energieverbrauch sind im Allgemeinen diejenigen, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Dauer funktionieren.

Lärm und Restfeuchtigkeitsgehalt werden durch die Drehgeschwindigkeit beeinflusst: je höher die Drehgeschwindigkeit in der Drehphase, desto höher der Lärm und desto niedriger der Restfeuchtigkeitsgehalt.

#### Verbrauchswerte (DE)

|                  | Temperaturauswahl<br>(°C) | Schleuderdrehzahl<br>(U/min) | Kapazität (kg) | Programmdauer<br>(hh:mm) | Energieverbrauch<br>(kWh/Zyklus) | Wasserverbrauch (l/<br>Zyklus) | Wäschemperatur<br>(°C) | Pestfeuchte (%) |
|------------------|---------------------------|------------------------------|----------------|--------------------------|----------------------------------|--------------------------------|------------------------|-----------------|
| Eco 40-60        | 40                        | 1400                         | 8,0            | 03:38                    | 1,019                            | 54,0                           | 41                     | 53              |
|                  | 40                        | 1400                         | 4              | 02:47                    | 0,579                            | 39,5                           | 35                     | 53              |
|                  | 40                        | 1400                         | 2              | 02:47                    | 0,227                            | 28,0                           | 22                     | 53              |
| Koch-/Buntwäsche | 20                        | 1400                         | 8              | 03:40                    | 0,650                            | 93,0                           | 20                     | 53              |
| Koch-/Buntwäsche | 60                        | 1400                         | 8              | 03:40                    | 1,900                            | 95,0                           | 60                     | 53              |
| Pflegeleicht     | 40                        | 1200                         | 3              | 02:25                    | 0,850                            | 70,0                           | 40                     | 40              |
| Mini / Mini 14'  | 30                        | 1400                         | 8              | 00:28                    | 0,200                            | 66,0                           | 23                     | 62              |

#### 4.3.4 Auswahl des Programms

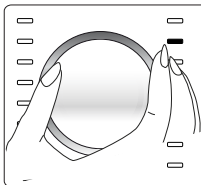
- 1 Wählen Sie das für Art, Menge und Verschmutzungsgrad der Wäsche geeignete Programm gemäß der "Programm- und Verbrauchstabelle"



• Programme mit der höchsten Schleuderdrehzahl, die für diesen speziellen Gewebetyp geeignet ist, sind begrenzt.

Bei der Auswahl eines Waschprogramms grundsätzlich Textilientyp, Farbe, Verschmutzungsgrad und zulässige Wassertemperatur beachten.

- 2 Das gewünschte Programm mit dem Knopf **Programmauswahl** wählen.



## 4.3.5 Programms

### • Eco 40-60

Das Programm eco 40-60 ist in der Lage, normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als waschbar bei 40 °C oder 60 °C deklariert ist, zusammen im selben Zyklus zu reinigen. Dieses Programm wird zur Beurteilung der Einhaltung der Ökodesign-Gesetzgebung der EU verwendet.

Obwohl es länger als andere Programme wäscht, bietet es höhere Energie und Wassereinsparungen.

Die tatsächliche Wassertemperatur kann von der angegebenen Waschtemperatur abweichen. Wenn die Maschine mit weniger Wäsche (z. B. halber Kapazität oder weniger) beladen wird, verkürzt sich die Dauer von Programmschritten möglicherweise automatisch. Damit sinkt natürlich auch der Energie und Wasserverbrauch.

### • Koch-/Buntwäsche

In diesem Programm können Sie Ihre dauerhafte Baumwollwäsche (Laken, Bettwäsche, Handtücher, Bademäntel, Unterwäsche usw.) waschen. Wenn die Schnellwaschfunktionstaste gedrückt wird, wird die Programmdauer deutlich kürzer, aber eine effektive Waschleistung wird bei intensiven Waschbewegungen gewährleistet. Falls Sie jedoch bestmögliche Wasch- und Spülleistung besonders bei stark verschmutzter Wäsche wünschen, sollten Sie auf die Schnellwäsche-Funktion verzichten.

### • Pflegeleicht

Sie können ihre normale Wäsche (Hemden, Blusen, Synthetik-Baumwoll-Mischfasern usw.) mit diesem Programm waschen. Dieses Programm ist bedeutend kürzer, wäscht trotzdem gründlich. Falls Sie jedoch bestmögliche Wasch- und Spülleistung besonders bei stark verschmutzter Wäsche wünschen, sollten Sie auf die Schnellwäsche-Funktion verzichten.

### • Wolle / Handwäsche

Zum Waschen Ihrer Woll-/Delikate Wäsche. Stellen Sie die Temperatur ein, die auf dem Pflegeetikett der Wäsche angegeben ist. Ihre Wäsche wird mit einem sehr sanften Waschgang gewaschen, um die Kleidung nicht zu beschädigen.

### • Hygiene+

Mit diesem Programm waschen Sie Textilien (Babykleidung, Bettlaken, Bettzeug, Unterwäsche, Baumwollkleidung usw.), die besonders hygienisch und antiallergisch gewaschen werden sollen, intensiv – bei hoher Temperatur und über längere Zeit. Der hohe Hygienegrad wird durch die längere Heizzeit und einen zusätzlichen Spülgang gewährleistet.

- Dieses Programm wurde vom VDE-Institut bei Temperaturstufe 20 °C im Hinblick auf die Beseitigung von Bakterien und Schimmel getestet und als wirksam zertifiziert.

- Dieses Programm wurde von der Stiftung „The British Allergy Foundation“ (Allergy UK) bei Temperaturstufe 60 °C getestet, im Hinblick auf Beseitigung von Allergenen sowie Bakterien und Schimmel als wirksam zertifiziert.



„Allergy UK“ ist die Marke der British Allergy Association. Das Gütesiegel informiert betroffene Menschen als Orientierungshilfe darüber, dass das entsprechende Produkt Allergene beschränkt / reduziert / eliminiert oder den Allergengehalt in einem Allergikenumfeld deutlich verringert. Es soll eine Gewährleistung bereitstellen, dass die Produkte zur Angabe messbarer Ergebnisse wissenschaftlich getestet oder geprüft wurden.

### • Daunen

Verwenden Sie dieses Programm, um Ihre Mäntel, Westen, Jacken usw. zu waschen, die Federn mit einem Etikett mit der Aufschrift "maschinenwaschbar" enthalten. Dank spezieller Schleuderprofile wird gewährleistet, dass das Wasser auch die Luftpolster zwischen den Daunen erreicht.

### • Vorhänge

Mit diesem Programm können Sie Gardinen und Vorhänge waschen. Weniger Waschmittel in das Hauptwäschefach geben, da die Maschenstruktur der Textilien sonst zu einer übermäßigen Schaumbildung führt. Dank der speziellen Schleuderbewegungen dieses Programms verknittern Gardinen und Vorhänge weniger stark. Laden Sie nicht mehr als die angegebene Kapazität, damit die Stoffe nicht beschädigt werden.



Wir empfehlen, bei diesem Programm spezielle Reinigungsmittel für Vorhänge und Gardinen im Pulverwaschmittelfach zu verwenden.

### • Hemden

Dieses Programm eignet sich zum gemeinsamen Waschen von Hemden aus Baumwolle, Synthetik und Mischfasern. Es hält die Faltenbildung gering. Wenn die Schnellwäsche-Funktion ausgewählt ist, wird der Vorbehandlungsalgorithmus ausgeführt.

- Wenden Sie das Vorbehandlungsmittel direkt auf die Wäsche an oder geben Sie es gemeinsam mit dem Waschmittel in das Hauptwäschefach der Maschine, wenn die Maschine Wasser einlässt. Dadurch erzielen Sie die gleiche Leistung wie mit dem normalen Waschprogramm, jedoch in viel kürzerer Zeit. Ihre Hemden werden dabei geschont, lassen sich länger tragen.

### • Mini / Mini 14'

Dieses Programm eignet sich zum schnellen Waschen leicht verschmutzter oder fleckenfreier Baumwolltextilien. Wenn die Schnellwäsche-Funktion ausgewählt ist, kann die Programmdauer auf bis zu 14 Minuten reduziert werden. Wenn die Schnellwäsche-Funktion ausgewählt ist, dürfen maximal 2 (zwei) kg Wäsche gewaschen werden.

### • Dunkle Wäsche / Jeans

Dieses Programm schützt die Farben Ihrer dunklen Kleidungsstücke oder Jeans. Es führt einen Waschgang mit intensiven mechanischen Bewegungen aus, der trotz niedriger Temperatur sehr leistungsfähig ist. Für dunkle Wäsche empfehlen wir Flüssig- oder Wollwaschmittel. Dieses Programm eignet sich nicht für Feinwäsche mit Wollanteil usw.

### • Mix (Mischwäsche)

Mit diesem Programm können Sie Textilien aus Baumwolle und Synthetik gemeinsam waschen, ohne diese zuvor sortieren zu müssen.

### • Feinwäsche

Mit diesem Programm können Sie Feinwäsche, wie Strick- oder Strumpfwaren aus Baumwoll-Synthetik-Mischfasern, waschen. Es wäscht mit sanfteren Waschbewegungen. Waschen Sie Kleidung, deren Farben Sie lange erhalten möchten, entweder bei 20 Grad oder durch Auswahl der Kaltwäsche-Option.

### • Unterwäsche

Mit diesem Programm können Sie empfindliche (normalerweise von Hand zu waschende) Kleidungsstücke wie Damenunterwäsche waschen. Kleine Mengen Wäsche sollten Sie in einem Waschnetzt waschen. Haken, Knöpfe und Ähnliches sollten geschlossen, Reißverschlüsse zugezogen werden.

### • Outdoor / Sportbekleidung

Dieses Programm dient zum Waschen von Sport- und Wetterschutzkleidung mit Baumwoll-Synthetik-Mischgewebe und wasserabweisenden Außenschichten wie GoreTex, usw. Die besonders sanften Drehbewegungen gewährleisten ein schonendes Waschen.

### • Flecken

Ein spezielles Fleckenprogramm, mit dem sich verschiedene Fleckenarten auf effektivste Weise entfernen lassen. Verwenden Sie dieses Programm nur für strapazierfähige, farbechte Baumwollwäsche. Waschen Sie keine empfindliche Kleidung und Buntwäsche mit diesem Programm. Prüfen Sie vor dem Waschen die Pflegeetiketten (empfohlen bei Baumwollhemden, Hosen, Shorts, T-Shirts, Babykleidung, Schlafanzügen, Schürzen, Tischdecken, Bettzeug, Deckenbezügen, Kissenbezügen, Badetüchern, Handtüchern, Socken, Baumwollunterwäsche usw., die bei hohen Temperaturen und langer Programmdauer gewaschen werden können). Mit diesem automatischen Fleckenprogramm können Sie 24 Arten von Flecken waschen, die in Abhängigkeit von der Aktivierung der Schnellwaschfunktion in zwei Gruppen aufgeteilt sind. Die Einteilung in diese Fleckengruppen basiert auf der Auswahl der Schnellwaschfunktion.

Die folgenden Fleckengruppen basieren auf der Schnellwaschfunktion:

| Wenn die Schnellwaschfunktion ausgewählt ist: |            |           |
|-----------------------------------------------|------------|-----------|
| Blut                                          | Tee        | Rotwein   |
| Schokolade                                    | Kaffee     | Curry     |
| Pudding                                       | Fruchtsaft | Marmelade |
| Ei                                            | Ketchup    | Kohle     |

| Bei nicht ausgewählter Schnellwaschfunktion: |               |             |
|----------------------------------------------|---------------|-------------|
| Butter                                       | Schweiß       | Salatsoße   |
| Gras                                         | Kragenflecken | Make-up     |
| Schlamm                                      | Essensreste   | Maschinenöl |
| Cola                                         | Mayonnaise    | Babynahrung |

- Wählen Sie das Fleckenprogramm.
- Wählen Sie den Fleck, den Sie reinigen möchten, indem Sie ihn in den obigen Gruppen suchen und die Einstelltaste "Schnellreinigung" verwenden.
- Lesen Sie das Pflegeetikett aufmerksam und stellen sicher, dass Temperatur und Schleuderdrehzahl richtig ausgewählt sind.

#### • Extra- Programme

Dies ist ein spezielles Programm, mit dem Sie verschiedene Programme nach Bedarf herunterladen können. Per Vorgabe ist hier ein Programm eingestellt, das in der HomeWhiz-Applikation als Standard verwendet wird. Natürlich können Sie in der HomeWhiz-Applikation auch andere vordefinierte Programme wählen und abändern.

#### • Textilspielzeug

Plüschtiere müssen aufgrund ihrer empfindlichen Stoffe und der darin enthaltenen Fasern und Accessoires in einem heiklen Programm gewaschen werden. Dank seiner feinfühligten Waschbewegungen und seines Schleuderprofils schützt das Plüschtierprogramm das Spielzeug beim Waschen. Wir empfehlen Flüssigwaschmittel.



Zerbrechliche Spielzeuge mit harten Oberflächen sollten unter keinen Umständen gewaschen werden.

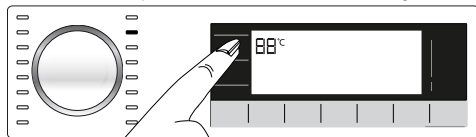
Spielzeuge sollten nicht gemeinsam mit herkömmlicher Wäsche gewaschen werden, da sie Kleidung beschädigen können.

#### • Handtücher

Waschen Sie mit diesem Programm beständige Baumwollwäsche, wie Handtücher. Achten Sie darauf, dass die Handtücher nach dem Beladen beim Schließen der Tür nicht an die Gummidichtung stoßen oder gegen das Glas drücken.

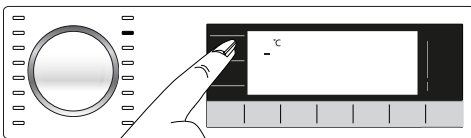
### 4.3.6 Auswahl der Temperatur

Sobald Sie ein neues Programm auswählen, wird die für das jeweilige Programm empfohlene Waschtemperatur in der Temperaturanzeige angezeigt. Möglicherweise ist die empfohlene Temperatur nicht die Maximaltemperatur, die beim aktuellen Programm ausgewählt werden kann.



Drücken Sie **zum Ändern der Temperatur** die Temperatureinstelltaste. Die Temperatur sinkt in Schritten von 10 °C.

Schließlich erscheint auf dem Display das Symbol "°", das die Kaltwäscheoption anzeigt.



Es können keine Änderungen an Programmen vorgenommen werden, bei denen keine Temperatureinstellung erlaubt ist.

Sie können die Temperatur auch nach Beginn des Waschgangs ändern. Diese Änderung kann vorgenommen werden, falls die Waschschrirte sie erlauben. Änderungen können nicht vorgenommen werden, falls die Schritte sie nicht erlauben.



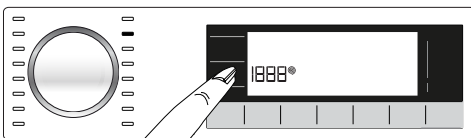
Wenn Sie bis zur Kaltwäsche-Option blättern und die Temperatureinstelltaste anschließend noch einmal drücken, erscheint die für das ausgewählte Programm empfohlene Maximaltemperatur im Display. Drücken Sie die Temperatureinstelltaste erneut, wenn Sie die Temperatur weiter senken möchten.

#### 4.3.7 Schleudergeschwindigkeit wählen

Nachdem ein Programm ausgewählt wurde, wird die empfohlene Schleuderdrehzahl des gewählten Programms in der Anzeige **Schleuderdrehzahl** dargestellt.



Möglicherweise ist die empfohlene Schleuderdrehzahl nicht die Maximalschleuderdrehzahl, die beim aktuellen Programmausgewählt werden kann.



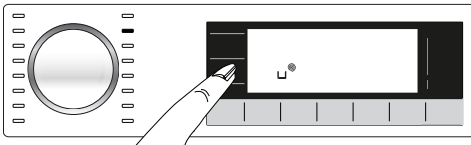
Drücken Sie zum **Ändern der Schleuderdrehzahl** die Schleuderdrehzahl-Einstelltaste. Die Schleuderdrehzahl wird Schritt für Schritt vermindert. Anschließend werden je nach Modell die Optionen „Spülstopp“ und „Nicht schleudern“ angezeigt.



Die Schleuderdrehzahl-Einstelltaste dient nur dem Verringern der Schleuderdrehzahl.

Die Spülstopp-Option wird durch das Symbol „L“, die Nicht-schleudern-Option durch das Symbol „\_“ angezeigt.

Wenn die Textilien nicht gleich nach Abschluss des Waschprogramms aus der Maschine genommen werden sollen, kann mit Hilfe der **Rinse Hold** Funktion, bei der die Wäsche im Wasser des letzten Spülgangs verbleibt, verhindert werden, dass sie durch Antrocknen in der Maschine verknittert. Diese Funktion hält die Wäsche im Wasser des letzten Spülgangs.

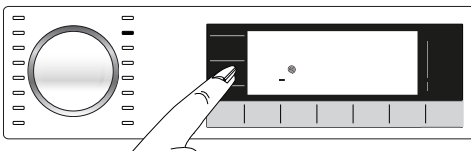


Wenn Sie Ihre Wäsche nach der Spülstopp-Funktion schleudern möchten:

- Stellen Sie die **Schleudergeschwindigkeit** ein.

Drücken Sie die **Start/Pause/Abbrechen-Taste**. Das Programm wird fortgesetzt. Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert die Wäsche.

Wenn Sie das Wasser zum Abschluss des Programms ohne zu schleudern abpumpen möchten, nutzen Sie die Nicht **No Spin**-Funktion.



Es können keine Änderungen an Programmen vorgenommen werden, bei denen keine Einstellung der Schleuderdrehzahl erlaubt ist.

Sie können die Schleuderdrehzahl auch nach Beginn des Waschgangs ändern, sofern die Waschschriffe dies erlauben. Änderungen können nicht vorgenommen werden, falls die Schritte sie nicht erlauben.

### Spülstopp

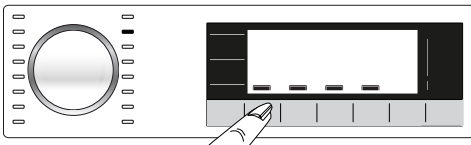
Wenn die Textilien nicht gleich nach Abschluss des Waschprogramms aus der Maschine genommen werden sollen, kann mit Hilfe der Spülstopp-Funktion, bei der die Wäsche im Wasser des letzten Spülgangs verbleibt, verhindert werden, dass sie durch Antrocknen in der Maschine verknittert. Nach diesem Vorgang die Taste Start/Pause drücken, wenn das Wasser ohne Schleudern der Wäsche abgepumpt werden soll. Das Programm fährt nach Abpumpen des Wassers fort und endet.

Falls die im Wasser gehaltene Wäsche geschleudert werden soll, Schleuderdrehzahl anpassen und Taste Start/Pause drücken.

Das Programm wird fortgesetzt. Das Wasser wird abgepumpt, die Wäsche geschleudert, das Programm endet.

## 4.3.8 Auswahl der Hilfsfunktion

Wählen Sie die gewünschten Hilfsfunktionen aus, bevor Sie das Programm starten. Bei Auswahl eines Programms leuchten die Anzeigen der Zusatzfunktionen auf, die Sie zum Programm wählen können. Wenn Sie eine Zusatzfunktion wählen, beginnt auch der Innenbereich des Zusatzfunktionssymbols zu leuchten.



Die Rahmen von Zusatzfunktionssymbolen, die beim aktuellen Programm nicht ausgewählt werden können, leuchten nicht.

Auch leuchten die Rahmen von Zusatzfunktionen, die nach Beginn des Waschgangs für das aktuelle Programm geeignet sind, weiterhin. Sie können Zusatzfunktionen, deren Rahmen leuchten, wählen oder abbrechen. Wenn der Waschgang einen Punkt erreicht, an dem Sie die Zusatzfunktion nicht mehr wählen können, erlischt der Rahmen der Funktion.



Bestimmte Funktionen lassen sich nicht gleichzeitig auswählen. Wenn Sie eine Zusatzfunktion wählen, die mit einer zuvorgewählten Funktion kollidiert (also nicht gleichzeitig ausgewählt werden kann), wird die zuerst ausgewählte Funktion aufgehoben, die zuletzt gewählte Zusatzfunktion bleibt aktiv. Ein Beispiel: Wenn Sie zunächst „Zusätzliches Wasser“ wählen und sich dann für „Schnellwäsche“ entscheiden, wird die Funktion Zusätzliches Wasser aufgehoben, die Schnellwäsche bleibt aktiv.

Zusatzfunktionen, die nicht mit dem gewählten Programm vereinbar sind, können nicht ausgewählt werden. (Siehe „Programm- und Verbrauchstabelle“)

Einige Programme haben Zusatzfunktionen, die gleichzeitig verwendet werden müssen. Solche Funktionen können nicht aufgehoben werden. Der Rahmen dieser Zusatzfunktion leuchtet nicht, nur der Innenbereich leuchtet.

### 4.3.8.1 Zusatzfunktion

#### • Vorwäsche

Eine Vorwäsche ist nur bei stark verschmutzter Wäsche erforderlich. Wenn auf die Vorwäsche verzichtet wird, spart dies Energie, Wasser, Waschmittel und Zeit.

#### • Extra Spülen

Bei dieser Funktion führt Ihre Maschine einen zusätzlichen Spülgang nach der Hauptwäsche aus. Dadurch verringert sich die Gefahr von Hautreizungen bei empfindlichen Personen (z. B. Kleinkindern, Allergikern), da weniger Waschmittelreste in der Wäsche verbleiben.

### • Schnell+

Wenn diese Funktion ausgewählt ist, verringert sich die Dauer des entsprechenden Programms um 50 %. Dank optimierter Waschschritte, intensiver mechanischer Bewegung und optimiertem Wasserverbrauch wird trotz verringerter Dauer eine hohe Waschleistung erzielt.

### • Fernsteuerung

Mit dieser Zusatzfunktionstaste können Sie Ihr Gerät mit modernen Mobilgeräten verbinden. Detaillierte Informationen finden Sie unter 4.3.16 HomeWhiz und Fernsteuerungsfunktion.

### • Spezialprogramm

Diese Zusatzfunktion lässt sich nur über die HomeWhiz-Applikation mit Baumwoll- und Synthetikprogrammen verwendet. Wenn diese Zusatzfunktion aktiv ist, können Sie das Programm um bis zu 4 zusätzliche Spülschritte ergänzen. Bestimmte Zusatzfunktionen können Sie auch dann verwenden, wenn sich diese nicht am Gerät selbst auswählen lassen. Es ist möglich auch, die Dauer von Baumwoll- und Synthetikprogrammen innerhalb eines sicheren Rahmens zu verlängern oder zu verkürzen.



Wenn die Spezialprogramm-Zusatzfunktion ausgewählt ist, unterscheiden sich Waschleistung und Stromverbrauch von den angegebenen Werten.

## 4.3.8.2 Durch dreisekündiges Betätigen der Taste ausgewählte Funktionen/Programme

### • Trommel sauber 3"

Halten Sie die Hilfsfunktionstaste 1 3 Sekunden lang gedrückt, um das Programm zu wählen. Mit diesem Programm die Trommel alle 1 – 2 Monate reinigen; so bleibt die nötige Hygiene erhalten. Dieses Programm ist mit komplett leerer Maschine auszuführen. Zur besonders effizienten Reinigung verwenden Sie pulverförmigen Entkalker für Waschmaschinen bei ausgewählter Pulverwaschmittelfunktion. Nach Abschluss des Programms die Waschmaschinentür offenstehen lassen, damit das Innere der Maschine trocknen kann.



Dies ist kein Waschprogramm! Es handelt sich um ein spezielles Wartungsprogramm.

Dieses Programm nicht starten, wenn sich noch etwas in der Maschine befinden sollte. Falls es dennoch versucht wird, erkennt die Maschine die Objekte im Inneren und bricht das Programm ab.

### • Kindersicherung

Die Kindersicherung verhindert unerwünschte Manipulationen der Maschine. Dadurch lässt sich verhindern, dass laufende Programme verändert werden.



Auch bei aktiver Kindersicherung kann die Maschine mit der Ein-/Aus-taste ein- und ausgeschaltet werden. Beim Wiedereinschalten der Maschine wird das Programm an der Stelle fortgesetzt, an der es zuvor gestoppt wurde.

Die Maschine gibt einen akustischen Alarm aus, wenn Tasten bei aktiver Kindersicherung gedrückt werden. Diese akustische Warnung wird abgebrochen, wenn die Tasten fünfmal in Folge gedrückt werden.

### Kindersicherung einschalten:

**Halten Sie die Zusatzfunktionstaste 2** 3 Sekunden lang gedrückt. Nach Ablauf des Countdowns „CL 3-2-1“ im Display wird das „CL On“-Symbol (Kindersicherung aktiv) angezeigt. Wenn diese Warnung angezeigt wird, lassen Sie die **Zusatzfunktionstaste 2 los**.

### Kindersicherung abschalten:

**Halten Sie die Zusatzfunktionstaste 2** 3 Sekunden lang gedrückt. Nach Ablauf des Countdowns „CL 3-2-1“ verschwindet das Kindersicherungssymbol.

## • Wireless (Drahtlosverbindung)

Mit der Drahtlosverbindungsfunktion können Sie Ihre Maschine mit einem Smart-Gerät koppeln. Auf diese Weise können Sie über Ihr Smart-Gerät Informationen von Maschine beziehen und sie steuern.

### So aktivieren Sie die Drahtlosverbindung:

**Halten Sie die Zusatzfunktionstaste 4** 3 Sekunden lang gedrückt. Der Countdown "**3-2-1**" wird angezeigt, und dann erscheint das Symbol "Ein" auf dem Display. **Zusatzfunktionstaste loslassen**

**4 Zusatzfunktionstaste** loslassen. Das Drahtlosverbindungssymbol blinkt, während das Produkt eine Verbindung zum Internet herstellt. Bei erfolgreicher Verbindung bleibt die Leuchte des Symbols eingeschaltet.

### So deaktivieren Sie die Drahtlosverbindung:

**Halten Sie die Zusatzfunktionstaste 4** 3 Sekunden lang gedrückt. Der Countdown "**3-2-1**" wird angezeigt, und dann erscheint das Symbol "Aus" auf dem Display.



Die erste Einrichtung der HomeWhiz-Anwendung muss abgeschlossen sein, damit die drahtlose Verbindung aktiviert werden kann. Nach der Einrichtung wird die drahtlose Verbindung durch Drücken der Zusatzfunktionstaste 4 automatisch aktiviert.

## 4.3.9 Endtime (Endzeit)

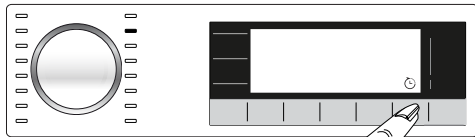
### Zeitanzeige

Die Restzeit bis zum Programmende wird während des Betriebs im Stunden- und Minutenformat als „01:30“ angezeigt.

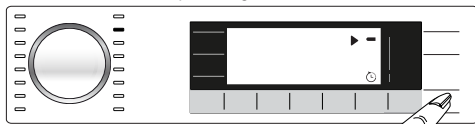


Die Programmdauer kann abhängig von Wasserdruck, Wasserhärte und Wassertemperatur, Umgebungstemperatur, Wäscheart und Wäschemenge, Einsatz von Zusatzfunktionen sowie Schwankungen der Versorgungsspannung von den Angaben im Abschnitt „Programm- und Verbrauchstabelle“ abweichen.

Wenn Sie den Waschgang erst später beginnen lassen möchten, können Sie den Programmstart durch die **Endzeit**-Funktion um bis zu 24 Stunden hinausschieben. Nach Betätigung der **Endzeit**-Taste wird die geschätzte Endzeit des Programms angezeigt. Wenn eine **Endzeit** eingestellt wurde, **leuchtet die Endzeit-Anzeige**.



Damit die Endzeitfunktion aktiviert und das Programm nach Ablauf der angegebenen Zeit abgeschlossen wird, müssen Sie nach Anpassung der Zeit die **Start/Pause**-Taste drücken.



Wenn Sie die Endzeit-Funktion abbrechen möchten, drücken Sie die **Ein-/Austaste** zum Aus- und Wiedereinschalten der Maschine.



Füllen Sie kein Flüssigwaschmittel in das Pulverwaschmittelfach Nr. 2, wenn die Endzeit-Funktion aktiv ist. Es besteht die Gefahr, dass sich Flecken auf Ihren Textilien bilden.

- 1 Öffnen Sie die Gerätetür, treffen Sie die nötigen Vorbereitungen: Legen Sie die Wäsche in die Trommel, füllen Sie Waschmittel ein etc.
- 2 Wählen Sie Waschprogramm, Temperatur, Schleuderdrehzahl und – sofern gewünscht – Zusatzfunktionen aus.
- 3 Stellen Sie die Endzeit Ihrer Wahl ein, indem Sie die Schaltfläche **Endzeit** drücken. **Die Endzeit** Anzeige leuchtet auf.
- 4 Drücken Sie die **Start/Pause**-Taste. Die Zeit wird heruntergezählt. Der Doppelpunkt in der Endzeitanzeige beginnt zu blinken.

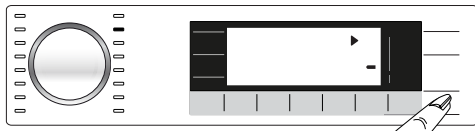


Während der Endzeit-Countdown läuft, kann weitere Wäsche hinzugegeben werden. Nach Ablauf des Countdowns schaltet sich die Endzeitanzeige ab, das Waschen beginnt, die Programmdauer erscheint im Display.

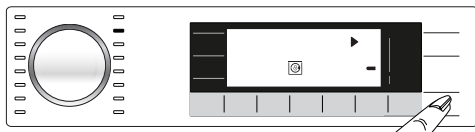
Nach Abschluss der Endzeitauswahl setzt sich die im Display angezeigte Zeit aus Endzeit plus Dauer des ausgewählten Programms zusammen.

#### 4.3.10 Programm starten

- 1 Starten Sie das Programm mit der **Start/Pause** Taste.
- 2 Die **Start/Pause**-Taste, die zuvor aus war, beginnt nun dauerhaft zu leuchten; dies zeigt an, dass das Programm gestartet wurde.



- 3 Die Gerätetür ist verriegelt. Das Türverriegelungssymbol erscheint im Display, wenn die Gerätetür verriegelt ist.



- 4 Die Programmfolgeanzeigen im Display zeigen den aktuellen Programmschritt.

#### 4.3.11 Türsperre

Ein spezielles Sicherungssystem verhindert das Öffnen der Tür, solange der Wasserpegel innerhalb der Maschine noch nicht als sicher gilt.

Das „Tür geschlossen“-Symbol erscheint im Display, wenn die Gerätetür verriegelt ist.



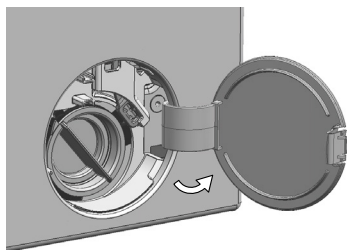
#### Gerätetür bei Stromausfall öffnen:



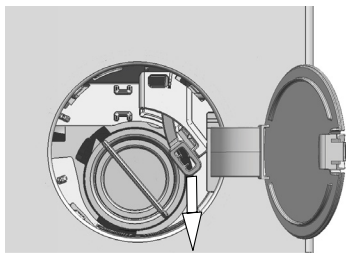
Bei Stromausfall können Sie die Gerätetür mit Hilfe des Notgriffs unter der Pumpenfilterkappe manuell öffnen.



**WARNING:** Um einen Wasserüberlauf vor dem Öffnen der Gerätetür zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass sich kein Wasser mehr in der Maschine befindet.



- Schalten Sie die Maschine aus, ziehen Sie den Netzstecker.
- Öffnen Sie den Pumpenfilterdeckel.

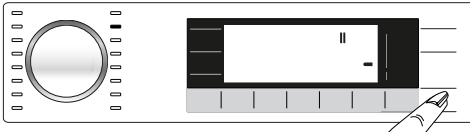


- Holen Sie den Notgriff mit einem passenden Werkzeug hinter der Filterabdeckung hervor.
- Zum Öffnen der Gerätetür ziehen Sie den Notgriff nach unten.
- Falls sich die Gerätetür nicht gleich öffnen sollte, ziehen Sie den Griff nochmals nach unten.
- Ringen Sie den Notgriff nach dem Öffnen der Gerätetür wieder in seine ursprüngliche Position.

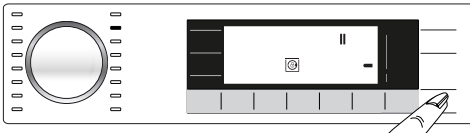
### 4.3.12 Änderungen nach Programmstart

#### Wäsche nach Programmstart hinzugeben

Falls der Wasserstand in der Maschine bei Betätigung der **Start/Pause**-Taste nicht zu hoch ist, kann die Türsperre deaktiviert und die Tür zum Hinzugeben von Wäsche geöffnet werden. Das Türverriegelungssymbol im Display erlischt, wenn die Türsperre deaktiviert ist. Schließen Sie die Tür, nachdem Sie Wäsche hinzugegeben haben, drücken Sie dann zum Fortsetzen des Waschprogramms erneut die **Start/Pause**-Taste.



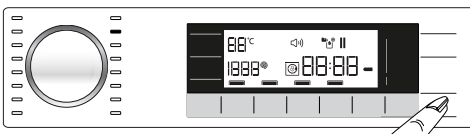
Falls der Wasserstand in der Maschine bei Betätigung der **Start/Pause**-Taste zu hoch ist, kann die Türsperre nicht deaktiviert werden und das Türverriegelungssymbol im Display bleibt eingeschaltet.



Falls die Temperatur des Wassers in der Maschine 50 °C übersteigt, können Sie die Türsperre aus Sicherheitsgründen auch bei geeignetem Wasserstand nicht deaktivieren.

#### Maschine anhalten (Pause):

**Halten Sie die Maschine durch Drücken der Start/Pause** Taste an. Das Pause-Symbol blinkt im Display.



#### Änderung der Programmauswahl nach Programmstart:

Sie können das Programm nicht wechseln, während das aktuelle Programm läuft.

Sie können das neue Programm auswählen, nachdem Sie das aktuelle Programm angehalten haben.



Das ausgewählte Programm startet von Neuem.

#### Zusatzfunktionen, Geschwindigkeit und Temperatur ändern

Je nach aktuellem Programmschritt lassen sich Zusatzfunktionen aufheben oder zuschalten. Schauen Sie sich dazu „Zusatzfunktionen auswählen“ an.

Sie können auch die Geschwindigkeits- und Temperatureinstellungen ändern. Schauen Sie sich dazu bitte die Abschnitte „Schleuderdrehzahl auswählen“ und „Temperatur auswählen“ an.



Die Waschmaschinentür lässt sich nicht öffnen, wenn die Temperatur im Inneren der Maschine zu hoch ist oder der Wasserpegel noch oberhalb der Basislinie der Gerätetür steht.

### 4.3.13 Programm abbrechen

Das Programm wird abgebrochen, wenn die Maschine aus- und wieder eingeschaltet wird. Drücken Sie die Taste **Ein / Aus** und halten Sie sie 3 Sekunden lang gedrückt. Nach Ablauf des Countdowns („3-2-1“) im Display schaltet sich die Maschine aus.



Wenn bei aktiver Kindersicherung die Ein-/Austaste gedrückt wird, wird das Programm nicht abgebrochen. Die Kindersicherung sollte zuerst abgeschaltet werden.

Falls sich die Waschmaschinentür nach Abbruch eines Programms nicht öffnen lässt, weil sich noch zu viel Wasser in der Maschine befindet, Abpumpen + Schleudern-Programm mit dem Knopf Programmauswahl wählen und so das Wasser aus der Maschine befördern.

### 4.3.14 Programmende

Das Ende-Symbol erscheint im Display, sobald das Programm abgeschlossen ist.

Falls 10 Minuten lang keine Taste betätigt wird, schaltet sich die Maschine ab. Display und sämtliche Anzeigen erlöschen.

Abgeschlossene Programmschritte werden angezeigt, wenn Sie die Ein-/Austaste drücken.

### 4.3.15 Anpassung des VOLUMENS für Warnungen, Benachrichtigungen und Schlüssel

Geringe Lautstärke und hohe Lautstärke

Zum Einstellen der Lautstärke halten Sie die 1. und 2. Zusatzfunktionstaste gemeinsam 3 Sekunden lang gedrückt. Nach Ablauf des Countdowns („3-2-1“) im Display erscheint das Lautstärkesymbol und die neue Stufe wird angezeigt.

### 4.3.16 HomeWhiz Funktion

Mit der HomeWhiz-App behalten Sie Ihre Waschmaschine per Mobilgerät ganz bequem im Blick und Griff. Mit der HomeWhiz-Anwendung können Sie über Ihr Smart-Gerät zahlreiche Aktionen ausführen, die auch über das Gerät möglich sind. Obendrein gibt es ein paar Funktionen, die nur mit HomeWhiz möglich sind.

Sie müssen die HomeWhiz App (Fernsteuerungsapp) im App Store Ihres Smartgeräts herunterladen, um die WLAN-Funktion Ihrer Waschmaschine verwenden zu können.

Achten Sie bei der Installation der App darauf, dass Ihr Mobilgerät mit dem Internet verbunden ist.

Wenn Sie die App zum ersten Mal benutzen, schließen Sie die Kontoregistrierung anhand der Bildschirmmanweisungen ab. Nach Abschluss der Registrierung können Sie sämtliche Geräte Ihres Haushalts mit HomeWhiz-Funktionen mit Ihrem neuen Konto nutzen.

Während der Einrichtung müssen sowohl die Waschmaschine als auch das Smart Gerät an dasselbe Netzwerk angeschlossen sein. Nach Abschluss des Einrichtungsvorgangs müssen Ihr smart Gerät und Ihre Waschmaschine nicht an dasselbe Netzwerk angeschlossen sein. Sie können das Gerät verwenden, solange Ihr Mobilgerät mit dem Internet verbunden ist.

Wenn Sie auf der „Produkt-Seite auf „Produkten hinzufügen/entfernen“ tippen, werden alle Geräte angezeigt, die mit Ihrem Konto verknüpft sind. Auf dieser Seite können Sie die Geräte koppeln.

Sobald die Applikation installiert ist, kann Ihnen Ihre Waschmaschine über die Fernsteuerung Push-Benachrichtigungen an Ihr Mobilgerät senden.

**In folgenden Fällen sendet Ihnen Ihre Waschmaschine eine Benachrichtigung über die HomeWhiz-App:**

- Wenn das Programm abgeschlossen wurde,
- Wenn die Waschmaschinentür geöffnet wird
- Wenn die „Kein Wasser“-Meldung angezeigt wird
- Wenn Sicherheitswarnungen angezeigt werden



Für die Nutzung der HomeWhizfunktion muss die App auf Ihrem Smartgerät installiert und Ihre Waschmaschine muss mit Ihrem Heimnetzwerk verbunden sein. Ohne eine Verbindung der Waschmaschine mit dem Netzwerk funktioniert jene als ein Gerät ohne HomeWhizfunktion.

Ihr Produkt ist betriebsbereit, wenn es mit Ihrem Heimnetzwerk verbunden ist. Die mithilfe der App durchgeführten Stuerschritte werden über dieses Netzwerk ermöglicht. Daher muss man Standort Ihres Geräts eine ausreichende Netzqualität vorhanden sein.

Unter [www.homewhiz.com](http://www.homewhiz.com) finden Sie eine Auflistung der Android- und iOS-Versionen, mit denen die HomeWhiz-App arbeiten kann.



**WARNUNG:** Alle im Abschnitt **"ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE"** der Bedienungsanleitung beschriebenen Sicherheitsmaßnahmen gelten auch für die Fernsteuerung mit HomeWhiz.

**WARNUNG:** Für die Verwendung der HomeWhizfunktion benötigen Sie eine Internetverbindung. Andernfalls wird die App auf Ihrem Smartgerät nicht laufen. Bitte wenden Sie sich an Ihren Internetdienstanbieter, wenn Sie Probleme mit Ihrer Internetverbindung haben sollten.

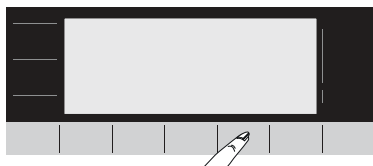
### 4.3.16.1 HomeWhiz Setup

Damit die Anwendung läuft, muss eine Verbindung zwischen Ihrem weißen Gut und der Anwendung hergestellt werden.

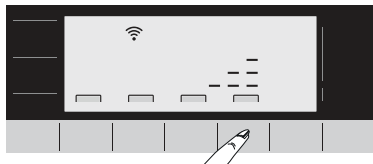


**WARNUNG:** Wiederholen Sie die Einrichtungsvorgänge und -schritte bei der Ersteinrichtung des Produkts oder beim Ändern des Modem-Passworts oder des Namens des Heimnetzwerks.

- Wenn Sie ein Gerät zum ersten Mal hinzufügen, tippen Sie in der App auf „Gerät hinzufügen/entfernen“, anschließend auf „Zum Verbinden des Gerätes mit dem Netzwerk hier tippen“. Lassen Sie sich von der App durch die Installationsschritte leiten.
- Starten Sie das Setup, indem Sie sicherstellen, dass Ihre Waschmaschine ausgeschaltet ist. Halten Sie die Ein / Aus-Taste und die Hilfsfunktionstaste 4 gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt, um Ihr Gerät in den HomeWhiz-Setup-Modus zu schalten.



- Im HomeWhiz-Einrichtungsmodus sehen Sie ein animiertes Bild am Display und das Drahtlossymbol blinkt, bis Ihre Maschine eine Verbindung zum Internet hergestellt hat. In diesem Modus ist nur die Ein/Aus-Taste aktiv. Andere Schaltflächen sind dann inaktiv.



- Wählen Sie in der App die gewünschte Waschmaschine aus, tippen Sie dann auf Weiter.
- Halten Sie sich an die weiteren Hinweise der HomeWhiz-App, welches Gerät Sie genau mit Ihrem Mobilgerät verbinden möchten.
- Gehen Sie in diesem Schritt zum Menü Netzwerkeinstellungen Ihres Smart-Gerätes und wählen Sie "HomeWhiz-Washer-xxxx". Sie können das Passwort des Netzwerks auf der HomeWhiz-App sehen.
- Nachdem Sie Ihr Smart Gerät mit dem "HomeWhiz"-Netzwerk verbunden haben, kehren Sie zur HomeWhiz-App zurück. In der App können Sie die Waschmaschine sehen, die Sie hinzufügen. Tippen Sie auf Weiter, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.
- Eine Liste der nahegelegenen Netzwerke können Sie im nächsten Schritt einsehen. Wählen Sie das Netz, an das Sie Ihre Waschmaschine anschließen möchten, und geben Sie das Kennwort für dieses Netz ein, wobei Sie auf Großschreibung, Zeichensetzung usw. achten müssen. Tippen Sie auf Weiter.
- Wenn Ihre Waschmaschine erfolgreich eine Verbindung zum Internet herstellt, schaltet sich Ihr Display automatisch im normalen Modus ein, und das Symbol für Drahtlos bleibt eingeschaltet.
- Nachdem Sie Ihre Waschmaschine an das ausgewählte Netzwerk angeschlossen haben, müssen Sie Ihr smartes Gerät an dasselbe Netzwerk anschließen. Wenn Ihr Smart-Gerät die Verbindung nicht automatisch hergestellt hat, gehen Sie zu den Einstellungen Ihres Smart-Geräts und verbinden Sie sich mit dem Netz, an das Ihre Waschmaschine angeschlossen ist.
- Warten Sie anschließend ab, bis Ihnen die HomeWhiz-App mitteilt, dass die Einrichtung abgeschlossen ist. Geben Sie bei Abschluss der Einrichtung Ihrer Waschmaschine einen Namen. Nun können Sie das gerade zugefügte Produkt auf der „Produkte“-Seite sehen.



Falls es Ihnen nicht gelingt, die Einrichtung innerhalb von 5 Minuten abzuschließen, schaltet sich Ihre Waschmaschine automatisch aus. In diesem Fall müssen Sie noch einmal von vorne mit der Einrichtung beginnen. Falls dabei ein hartnäckiges Problem auftreten sollte, wenden Sie sich bitte an den autorisierten Kundendienst.

Sie können Ihre Waschmaschine mit mehreren Mobilgeräten bedienen. Dazu statten Sie auch die zusätzlichen Mobilgeräte mit der HomeWhiz-App aus. Nach dem Starten der App melden Sie sich an dem Konto an, das Sie zuvor erstellt und mit Ihrer Waschmaschine gekoppelt haben. Wenn Sie eine Maschine bedienen möchten, die unter einem anderen Konto eingerichtet wurde, lesen Sie bitte unter „Mit anderem Konto verbundene Waschmaschine einrichten“ nach.

#### 4.3.16.2 Waschmaschine einrichten, die mit einem anderen Konto verbunden wurde

Wenn die Waschmaschine, die Sie benutzen möchten, zuvor mit dem Konto einer anderen Person in das System eingeführt wurde, befolgen Sie bitte die folgenden Schritte zur HomeWhiz-Registrierung und Einrichtung Ihres Produkts.

- Erstellen Sie ein neues Konto und melden Sie sich in der HomeWhiz-App bei diesem Konto an. Stellen Sie sicher, dass Ihr smart Gerät und Ihre Waschmaschine an dasselbe Netzwerk angeschlossen sind.
- Tippen Sie auf der Seite Produkte auf Produkt hinzufügen/entfernen. Unter der Registerkarte "Andere Produkte" sehen Sie das Produkt und den Benutzer, der es besitzt.
- Tippen  Sie neben der Waschmaschine, die Sie hinzufügen möchten, und benennen Sie das Produkt.



Ihre Anfrage zum Hinzufügen des Gerätes wird dem Besitzer per E-Mail zugesendet. Sie können die Gerätenutzung gleichzeitig starten, sobald der Eigentümer des Produkts Ihre Anfrage genehmigt hat. Zudem kann der Besitzer des Geräts die über die Anwendung gesendete Anfrage annehmen oder ablehnen. Dazu muss die Person das Einstellungsregister auf der Hauptseite der Anwendung wählen. Anschließend muss sie die Seite Nutzerverbindungseinstellungen aufrufen und die Anfrage annehmen, wenn erwünscht.

#### 4.3.16.3 Verbindung mit einem HomeWhiz Konto löschen

Zum Löschen der Verbindung einer mit dem Konto einer anderen Person gekoppelten Waschmaschine befolgen Sie die nachstehenden Schritte.

- Drücken Sie zum Einschalten Ihrer Waschmaschine die Ein-/Austaste.
- Halten Sie, wenn Ihre Waschmaschine eingeschaltet ist, die Zusatzfunktionstaste 4 und die Zeitverzögerungstaste für 5 Sekunden gedrückt.
- Nach dem Countdown „5-4-3-2-1“ am Display hören Sie einen Signalton für Ihre Anfrage. Die Löschung der Verbindung dauert einige Sekunden. Bei Abschluss hören Sie zwei Signaltöne.



**WARNUNG:** Sobald Sie diesen Vorgang abgeschlossen haben, können die Funktion HomeWhiz Ihrer Maschine nicht länger nutzen, bis Sie ein neues Setup durchführen.

**WARNUNG:** Ihr Gerät muss zur Löschung der Kontokopplung nicht mit dem Internet verbunden werden. Ihre Anfrage wird empfangen. Die Verknüpfung wird automatisch gelöscht, sobald Ihr Produkt eine Verbindung zu m Internet herstellt.

#### 4.3.16.4 HomeWhiz-Funktion und ihre Verwendung

Nach der Einrichtung von HomeWhiz wird die Drahtlosverbindung automatisch eingeschaltet. Bitte beachten Sie zum Aktivieren oder Deaktivieren der Drahtlosverbindung den Punkt „4.3.8.2 Drahtlosverbindung 3“.

Wenn Sie Ihre Maschine bei aktiver Drahtlosverbindung aus- und wieder einschalten, wird die Verbindung automatisch wiederhergestellt. In Fällen wie Passwortänderung oder Ausschalten des Routers deaktiviert sich die Drahtlosverbindung automatisch. Daher müssen Sie Drahtlosverbindung erneut einschalten, wenn Sie die Funktion HomeWhiz wieder nutzen möchten.

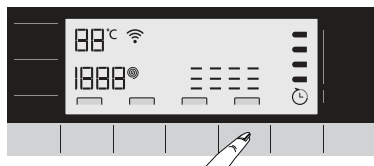
Prüfen Sie den Verbindungsstatus über das Drahtlosverbindungssymbol am Display. Wenn das Symbol dauerhaft angezeigt wird, besteht die Internetverbindung. Wenn das Symbol blinkt, versucht das Gerät, eine Verbindung herzustellen. Wenn das Symbol nicht leuchtet, besteht keine Verbindung.



**WARNUNG:** Wenn die drahtlose Netzwerkverbindung in Ihrem Produkt eingeschaltet ist, ist die HomeWhiz-Funktion auswählbar.

Falls die HomeWhiz nicht funktionieren sollte, prüfen Sie bitte den Verbindungsstatus. Sollte die Verbindung fehlgeschlagen, wiederholen Sie bitte die Ersteinrichtungsschritte.

Wenn Sie Ihre Waschmaschine fernsteuern möchten, müssen Sie die HomeWhiz-Funktion aktivieren, indem Sie die HomeWhiz-Taste auf dem Bedienfeld Ihrer Waschmaschine drücken. Wenn auf Ihr Produkt zugegriffen wird, erscheint ein Bildschirm wie im nachstehenden Beispiel. In der Zwischenzeit wird die Drahtlosverbindung automatisch eingeschaltet, wenn sie ausgeschaltet ist.



Bei eingeschalteter HomeWhizfunktion können Sie direkt an Ihrer Waschmaschine nur Einschalten, Ausschalten und die Funktionen zur Statuskontrolle vornehmen. Alle Funktionen außer der Kindersicherung können über die Anwendung verwaltet werden.

Ob die HomeWhiz-Funktion ein- oder ausgeschaltet ist, können Sie anhand der Funktionsanzeige auf der Schaltfläche verfolgen.

Wenn die HomeWhizfunktion ausgeschaltet ist, werden alle Vorgänge an der Waschmaschine ausgeführt, und für die Anwendung ist nur die Statusverfolgung zulässig.

Falls sich die HomeWhizfunktion nicht einschalten lässt, ist der Funktionsrahmen auf der Taste ausgeschaltet.

Auch ist es möglich, dass die Drahtloseinstellungen auf AUS gestellt wurde oder die Gerätetür geöffnet ist.

Sobald Sie diese Funktion an der Waschmaschine aktivieren, besteht diese Aktivierung, von einigen besonderen Situationen abgesehen, und Sie können Ihre Waschmaschine aus der Ferne über das Internet steuern. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Waschmaschine eingeschaltet ist und wo sie steht.

In bestimmten Fällen schaltet sich die Funktion aus Sicherheitsgründen ab:

- Wenn Ihre Waschmaschine eine Stromunterbrechung erfährt
- Wenn die Waschmaschinentür geöffnet wird
- Wenn die Ein-/Austaste am Bedienfeld gedrückt wird

#### 4.3.16.5 Fehlerbehebung

Die nachstehenden Schritte sollten Ihnen weiterhelfen, falls es einmal Schwierigkeiten beim Verbinden oder der Fernsteuerung geben sollte. Achten Sie darauf, ob das Problem nach dem jeweiligen Eingriff behoben ist oder weiterhin auftritt. Probieren Sie Folgendes, falls sich das Problem als hartnäckig erweisen sollte.

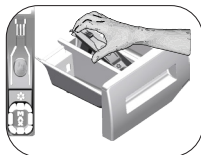
- Überprüfen Sie, ob Ihr Smart-Gerät mit dem entsprechenden Heimnetzwerk verbunden ist.
- Starten Sie die App neu.
- Fahren Sie mit dem Einstellungsmenü am Gerät fort und setzen Sie die Drahtlosverbindung: Aus zur Drahtlosverbindung Ein, und stellen Sie über die Anwendung erneut eine Verbindung her.
- Wenn die Verbindung mit den oben genannten Vorgängen nicht hergestellt werden kann, wiederholen Sie die Einstellungen für die Ersteinrichtung an der Waschmaschine.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an einen autorisierten Servicemitarbeiter.

## 4.4 Reinigung und Wartung

Viele Probleme lassen sich vermeiden, wenn Sie Ihre Waschmaschine in regelmäßigen Abständen reinigen; zusätzlich verlängern Sie die Lebensdauer Ihres neuen Gerätes.

### 4.4.1 Waschmittelschublade reinigen



Reinigen Sie die Waschmittelschublade regelmäßig (jeweils nach 4 – 5 Wäschen), damit sich im Laufe der Zeit keine Waschmittelreste ansammeln. Gehen Sie dazu wie folgt vor: Heben Sie den Siphon wie abgebildet am hinteren Teil an und heraus.

Wenn sich eine Mischung aus Wasser und Weichspüler im Weichspülerfach ansammelt, ist es Zeit, den Siphon zu reinigen.

- 1 Drücken Sie die runde Markierung im Weichspülerfach hinab und ziehen Sie die Schublade zu sich hin, bis Sie sie aus der Maschine nehmen können.
- 2 Waschen Sie die Waschmittelschublade und den Siphon mit reichlich warmem Wasser im Waschbecken aus. Damit Reste nicht mit Ihrer Haut in Kontakt kommen, tragen Sie Handschuhe, während Sie sie mit einer Bürste entfernen.
- 3 Schieben Sie die Waschmittelschublade nach der Reinigung wieder an Ort und Stelle; vergewissern Sie sich, dass sie richtig sitzt.

### 4.4.2 Waschmaschinentür und Trommel reinigen

Bei Produkten mit Trommelreinigungsprogramm beachten Sie bitte „Programme“ unter „Produkt bedienen“.



Lassen Sie das Trommelreinigung-Programm alle zwei Monate durchlaufen.

Verwenden Sie nur für Waschmaschinen geeignete Kalkentferner.



Achten Sie nach jeder Wäsche darauf, dass keine Fremdkörper in der Trommel zurückbleiben. Falls die in der Abbildung gezeigten Öffnungen in der Gummidichtung verstopft sein sollten, entfernen Sie die Verstopfung mit einem Zahnstocher.

Metallische Objekte können Rostflecken in der Trommel verursachen. Reinigen Sie die Trommel mit einem Edelstahlreiniger.

Verwenden Sie niemals Stahlwolle. Solche Mittel beschädigen lackierte, chromatierte Flächen und Kunststoffteile.

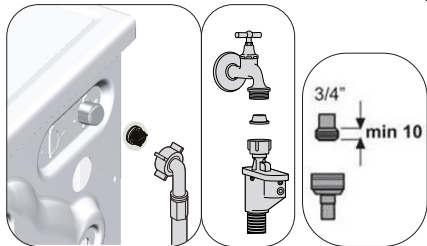
### 4.4.3 Gehäuse und Bedienfeld reinigen

Wischen Sie das Gehäuse der Maschine bei Bedarf mit Seifenwasser oder einem milden Gel-Reinigungsmittel ab; anschließend mit einem weichen Tuch trocknen.

Das Bedienfeld reinigen Sie lediglich mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch.

### 4.4.4 Wasserzulaufilter reinigen

Am Endstück jedes Wasserzulaufventils an der Rückseite der Maschine sowie am Ende der Wasserzulaufschläuche (dort, wo diese an den Wasserhahn angeschlossen werden) befindet sich ein Filter. Diese Filter verhindern, dass Fremdkörper und Schmutz mit dem Wasser in die Waschmaschine gelangen. Die Filter sollten bei Verschmutzung gereinigt werden.



1. Schließen Sie die Wasserhähne.
2. Entfernen Sie die Muttern der Wasserzulaufschläuche, damit Sie auf die Filter an den Wasserzulaufventilen zugreifen können. Reinigen Sie sie mit einer geeigneten Bürste. Falls die Filter zu verschmutzt sind, entfernen Sie sie mit einer Zange und reinigen sie dann auf diese Weise.
3. Die Filter an den flachen Enden der Wasserzulaufschläuche nehmen Sie zusammen mit den Dichtungen heraus und reinigen sie gründlich unter fließendem Wasser.
4. Setzen Sie die Dichtungen und Filter sorgfältig wieder ein und ziehen deren Muttern von Hand fest.

#### 4.4.5 Restliches Wasser ablaufen lassen und Pumpenfilter reinigen

Die Filtersysteme in Ihrer Maschine sorgen dafür, dass Festkörper wie Knöpfe, Münzen und Textilfasern ausgefiltert werden und den Propeller der Pumpe beim Ablaufen des Wassers nicht zusetzen können. So wird die Pumpe beim Abpumpen des Wassers weniger stark belastet und hält länger.

Falls das Wasser nicht mehr vollständig aus Ihrer Maschine abgepumpt wird, kann der Pumpenfilter verstopft sein. Dieser Filter muss mindestens alle drei Monate (und natürlich, wenn er verstopft ist) gereinigt werden. Zum Reinigen des Pumpenfilters muss das Wasser zunächst abgelassen werden.

In bestimmten Fällen – beispielsweise bei einem Umzug oder wenn Frostgefahr droht – muss das Wasser komplett abgelassen werden.



**ACHTUNG:** Im Pumpenfilter verbliebene Fremdkörper können die Maschine beschädigen und zu starken Betriebsgeräuschen führen.

**ACHTUNG:** Falls das Produkt nicht genutzt wird, schließen Sie den Wasserzulauf, trennen den Zulaufschlauch und pumpen das Wasser aus der Maschine, damit es je nach Aufstellungsort nicht gefrieren kann.

**ACHTUNG:** Schließen Sie nach jeder Benutzung den Hahn des Wasserzulaufs Ihres Produktes.

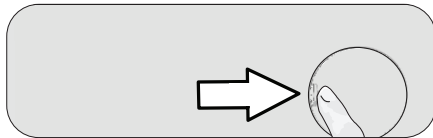
##### So lassen Sie das Wasser ab und reinigen einen verschmutzten Filter:

- 1 Trennen Sie das Gerät vollständig von der Stromversorgung, indem Sie den Netzstecker ziehen.



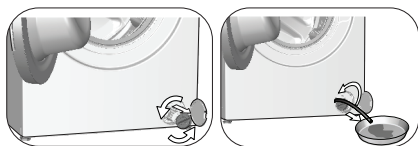
**ACHTUNG:** Die Wassertemperatur im Inneren der Maschine kann bis zu 90 °C erreichen. Reinigen Sie den Filter zur Vermeidung von Verbrennungsgefahr, nachdem sich das Wasser in der Maschine abgekühlt hat.

- 2 Öffnen Sie die Filterabdeckung.



- 3 Befolgen Sie das nachstehende Verfahren zum Ablassen des Wassers.

##### Wasser bei Geräten mit Notfall-Ablaufschlauch ablassen:



- a Ziehen Sie den Notfall-Ablaufschlauch aus seinem Gehäuse.
- b Stellen Sie ein großes Gefäß unter das Ende des Schlauches. Lassen Sie das Wasser in den Behälter ablaufen, indem Sie den Stopfen am Ende des Schlauches herausziehen. Wenn der Behälter voll ist, verschließen Sie das Ende des Schlauches, indem Sie den Stopfen wieder einsetzen. Leeren Sie den Behälter aus. Anschließend wiederholen Sie den Vorgang und lassen das restliche Wasser aus der Maschine ablaufen.
- c Nachdem das Wasser komplett abgelassen ist, verschließen Sie das Ende des Schlauches mit dem Stopfen und schieben den Schlauch wieder an seinen Platz.
- d Drehen und entfernen Sie den Pumpenfilter.

- 4 Reinigen Sie den Filter sorgfältig von sämtlichen Rückständen und entfernen Sie sämtliche Textilfasern (sofern vorhanden) in der Nähe der Pumpenflügel.
- 5 Setzen Sie den Filter wieder ein.
6. Falls die Filterklappe aus zwei Teilen besteht, schließen Sie die Filterklappe, indem Sie auf die Lasche drücken. Bei einer einteiligen Filterklappe setzen Sie zuerst die Nasen im unteren Teil entsprechend ein, anschließend drücken Sie zum Verschließen den oberen Teil nach unten.

| Problem                                                       | Ursache                                                                                                                                              | Lösung                                                                                                                                                         |
|---------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Programme starten nicht, nachdem die Tür geschlossen wurde.   | Start/Pause/Abbrechen-Taste wurde nicht gedrückt.                                                                                                    | • Drücken Sie die Start-/Pause-/Abbrechen-Taste.                                                                                                               |
|                                                               | Möglicherweise lässt sich die Gerätetür bei übermäßiger Beladung nur schwer schließen.                                                               | • Reduzieren Sie die Wäschemenge und stellen Sie sicher, dass die Gerätetür richtig schließt.                                                                  |
| Programme lassen sich nicht starten oder auswählen.           | Das Gerät schaltete sich aus Sicherheitsgründen selbst ab; dies kann äußere Ursachen (z. B. Schwankungen von Spannung, Wasserdruck etc.) haben.      | • Setzen Sie die Maschine auf die Werkseinstellungen zurück, indem Sie die Ein-/Aus-Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten. (Siehe „Programme abbrechen“.)      |
| Es befindet sich Wasser in der Maschine.                      | Eventuell befindet sich noch etwas Wasser in der Trommel. Dies liegt daran, dass das Gerät vor der Auslieferung noch einmal gründlich geprüft wurde. | • Dies ist kein Defekt – natürlich wird Ihre Waschmaschine nicht von Wasser beeinträchtigt.                                                                    |
| Das Gerät zieht kein Wasser.                                  | Der Wasserhahn ist geschlossen.                                                                                                                      | • Drehen Sie die Wasserhähne auf.                                                                                                                              |
|                                                               | Der Wasserzulaufschlauch ist geknickt.                                                                                                               | • Begradigen Sie den Schlauch.                                                                                                                                 |
|                                                               | Der Filter im Wasserzulauf ist verstopft.                                                                                                            | • Reinigen Sie den Filter.                                                                                                                                     |
|                                                               | Die Gerätetür ist nicht geschlossen.                                                                                                                 | • Schließen Sie die Tür.                                                                                                                                       |
| Das Wasser fließt nicht aus der Maschine ab.                  | Der Wasserablaufschlauch ist verstopft oder geknickt.                                                                                                | • Reinigen oder begradigen Sie den Schlauch.                                                                                                                   |
|                                                               | Der Pumpenfilter ist verstopft.                                                                                                                      | • Reinigen Sie den Pumpenfilter.                                                                                                                               |
| Die Maschine vibriert stark oder arbeitet sehr laut.          | Die Maschine steht nicht gerade.                                                                                                                     | • Stabilisieren Sie die Maschine, indem Sie die Füße entsprechend einstellen.                                                                                  |
|                                                               | Ein Fremdkörper ist in den Pumpenfilter eingedrungen.                                                                                                | • Reinigen Sie den Pumpenfilter.                                                                                                                               |
|                                                               | Die Transportsicherungen (Bolzen) wurden nicht entfernt.                                                                                             | • Entfernen Sie die Transportsicherungen (Bolzen).                                                                                                             |
|                                                               | Es befindet sich zu wenig Wäsche in der Maschine.                                                                                                    | • Geben Sie mehr Wäsche in die Maschine.                                                                                                                       |
|                                                               | Es befindet sich zu viel Wäsche in der Maschine.                                                                                                     | • Reduzieren Sie die Wäschemenge in der Maschine oder verteilen Sie die Wäsche von Hand gleichmäßiger.                                                         |
|                                                               | Die Maschine stößt irgendwo an.                                                                                                                      | • Achten Sie darauf, dass die Maschine frei steht.                                                                                                             |
| Wasser tritt aus dem unteren Teil der Maschine aus.           | Der Wasserablaufschlauch ist verstopft oder geknickt.                                                                                                | • Reinigen oder begradigen Sie den Schlauch.                                                                                                                   |
|                                                               | Der Pumpenfilter ist verstopft.                                                                                                                      | • Reinigen Sie den Pumpenfilter.                                                                                                                               |
| Die Maschine stoppt kurz nach Programmbeginn.                 | Die Maschine hält vorübergehend an, wenn die Spannung zu niedrig ist.                                                                                | • Die Maschine setzt den Betrieb fort, wenn die Spannung wieder den Normalwert erreicht hat.                                                                   |
| Gleich nach dem Einlaufen wird das Wasser wieder ausgestoßen. | Der Ablaufschlauch befindet sich nicht in der richtigen Höhe.                                                                                        | • Schließen Sie den Wasserablaufschlauch genau wie in der Bedienungsanleitung beschrieben an.                                                                  |
| Beim Waschen ist kein Wasser in der Maschine zu sehen.        | Wasser befindet sich im nicht sichtbaren Bereich der Maschine.                                                                                       | • Dies ist kein Problem.                                                                                                                                       |
| Die Waschmaschinen Tür lässt sich nicht öffnen.               | Die Türsperre ist aktiv, da das Wasser recht hoch in der Maschine steht.                                                                             | • Entfernen Sie das Wasser mit dem Abpumpen- oder Schleudern-Programm.                                                                                         |
|                                                               | Die Maschine heizt gerade das Wasser auf oder befindet sich im Schleudergang.                                                                        | • Warten Sie, bis das Programm abgeschlossen ist.                                                                                                              |
|                                                               | Die Gerätetür klemmt möglicherweise aufgrund des Drucks, dem sie ausgesetzt ist.                                                                     | • Greifen Sie den Griff, drücken und ziehen Sie die Gerätetür zum Lösen und Öffnen.                                                                            |
|                                                               | Bei einem Stromausfall lässt sich die Gerätetür nicht öffnen.                                                                                        | • Öffnen Sie sie von Hand, indem Sie die Pumpenfilterkappe öffnen und den Notgriff an der Rückseite besagter Kappe nach unten ziehen. Siehe „Gerätetürsperre“. |

| Problem                                                                      | Ursache                                                                                                                   | Lösung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Das Waschen dauert länger als in der Anleitung angegeben. (*)                | Der Wasserdruck ist sehr niedrig.                                                                                         | <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Maschine wartet ab, bis genügend Wasser eingeflossen ist, damit das Waschergebnis nicht durch eine unzureichende Wassermenge leidet. Dadurch verlängert sich die Waschzeit entsprechend.</li> </ul>                                                                                                                                             |
|                                                                              | Die Netzspannung ist zu niedrig.                                                                                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei geringer Versorgungsspannung verlängert sich der Waschvorgang, damit dennoch gute Resultate erzielt werden können.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                   |
|                                                                              | Das einlaufende Wasser ist sehr kalt.                                                                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Maschine braucht mehr Zeit zum Aufheizen des Wassers, dies gilt insbesondere in der kalten Jahreszeit. Darüber hinaus kann sich die Programmdauer verlängern, wenn dies zum Erreichen eines guten Waschergebnisses erforderlich ist.</li> </ul>                                                                                                 |
|                                                                              | Die Anzahl der Spülvorgänge steigt an und/oder es wird mehr Wasser zum Spülen gebraucht.                                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Wenn nötig, nutzt die Maschine mehr Wasser zum Spülen oder hängt einen zusätzlichen Spülgang an, um die Waschqualität zu verbessern.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                     |
|                                                                              | Durch übermäßig viel Waschmittel hat sich zu viel Schaum gebildet; das automatische Schaumbeseitigungssystem wurde aktiv. | <ul style="list-style-type: none"> <li>Verwenden Sie nicht mehr als die empfohlene Waschmittelmenge.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| Die Programmdauer wird nicht heruntergezählt. (bei Modellen mit Anzeige) (*) | Der Timer hält an, solange Wasser in die Maschine einläuft.                                                               | <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Zeit läuft erst dann weiter, wenn sich ausreichend viel Wasser in der Maschine befindet. Die Maschine wartet, bis eine ausreichende Menge Wasser eingelaufen ist; ansonsten kann es vorkommen, dass die Wäsche nicht richtig sauber wird. Anschließend läuft die Zeit weiter.</li> </ul>                                                        |
|                                                                              | Der Timer hält an, solange das Wasser aufgewärmt wird.                                                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Zeit läuft erst dann weiter, wenn das Wasser die vorgegebene Temperatur erreicht hat.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                |
|                                                                              | Die Zeit läuft beim Schleudern eventuell nicht weiter.                                                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei sehr ungleichmäßiger Wäscheverteilung spricht eine spezielle Schutzschaltung an.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Die Programmdauer wird nicht heruntergezählt. (*)                            | Die Wäsche ist sehr ungleichmäßig in der Maschine verteilt.                                                               | <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei sehr ungleichmäßiger Wäscheverteilung spricht eine spezielle Schutzschaltung an.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Die Maschine schleudert nicht. (*)                                           | Die Wäsche ist sehr ungleichmäßig in der Maschine verteilt.                                                               | <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei sehr ungleichmäßiger Wäscheverteilung spricht eine spezielle Schutzschaltung an.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                     |
|                                                                              | Die Maschine schleudert nicht, wenn das Wasser nicht komplett abgepumpt werden konnte.                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen Sie Filter und Ablaufschlauch.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                                                                              | Durch übermäßig viel Waschmittel hat sich zu viel Schaum gebildet; das automatische Schaumbeseitigungssystem wurde aktiv. | <ul style="list-style-type: none"> <li>Verwenden Sie nicht mehr als die empfohlene Waschmittelmenge.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| Die Waschleistung ist schlecht: Die Wäsche wird grau. (**)                   | Über längere Zeit wurde zu wenig Waschmittel benutzt.                                                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Benutzen Sie die für Wasserhärte und Wäsche empfohlene Waschmittelmenge.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                                                                              | Über längere Zeit wurde bei niedrigen Temperaturen gewaschen.                                                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>Wählen Sie die zur Wäsche passende Temperatur.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                                                                              | Bei hoher Wasserhärte wurde nicht die richtige Waschmittelmenge verwendet.                                                | <ul style="list-style-type: none"> <li>Wenn Sie bei hoher Wasserhärte zu wenig Waschmittel verwenden, haften Verschmutzungen an der Wäsche an und färben die Textilien mit der Zeit grau. Ein Grauschleier der Wäsche lässt sich nur schwierig beseitigen, wenn dieses Problem einmal aufgetreten ist. Benutzen Sie die für Wasserhärte und Wäsche empfohlene Waschmittelmenge.</li> </ul> |
|                                                                              | Zu viel Waschmittel.                                                                                                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>Benutzen Sie die für Wasserhärte und Wäsche empfohlene Waschmittelmenge.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                 |

| Problem                                                                                                  | Ursache                                                                                                                                                                | Lösung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Die Waschleistung ist schlecht: Flecken verschwinden nicht oder die Wäsche wird nicht richtig weiß. (**) | Zu wenig Waschmittel.                                                                                                                                                  | • Benutzen Sie die für Wasserhärte und Wäsche empfohlene Waschmittelmenge.                                                                                                                                                                                                                                            |
|                                                                                                          | Es befindet sich zu viel Wäsche in der Maschine.                                                                                                                       | • Überladen Sie die Maschine nicht. Orientieren Sie sich bei der Beladung an den Angaben in der „Programm- und Verbrauchstabelle“.                                                                                                                                                                                    |
|                                                                                                          | Es wurde ein falsches Programm/eine falsche Temperatur gewählt.                                                                                                        | • Wählen Sie das zur Wäsche passende Waschprogramm und die entsprechende Temperatur.                                                                                                                                                                                                                                  |
|                                                                                                          | Ein falsches Waschmittel wurde verwendet.                                                                                                                              | • Wählen Sie ein für die Maschine geeignetes Waschmittel.                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                                                                                                          | Zu viel Waschmittel.                                                                                                                                                   | • Achten Sie darauf, das Waschmittel in das richtige Fach einzufüllen. Mischen Sie Waschmittel nicht mit Bleichmitteln.                                                                                                                                                                                               |
| Die Waschleistung ist schlecht: Die Wäsche weist ölige Flecken auf. (**)                                 | Die Trommel wurde nicht regelmäßig gereinigt.                                                                                                                          | • Reinigen Sie die Trommel regelmäßig. Dieses Verfahren entnehmen Sie bitte „Waschmaschinen Tür und Trommel reinigen“.                                                                                                                                                                                                |
| Die Waschleistung ist schlecht: Die Wäsche riecht unangenehm. (**)                                       | Bei permanenter Nutzung von geringen Temperaturen und/oder Kurzprogrammen können sich Bakterien in der Trommel bilden, die auch einen üblen Geruch verursachen können. | • Lassen Sie nach jeder Wäsche sowohl Waschmittelschublade als auch Waschmaschinen Tür offen. Dadurch kann sich kein feuchter Nährboden für Bakterien in der Maschine bilden.                                                                                                                                         |
| Die Farben der Textilien verblassen. (**)                                                                | Es wurde zu viel Wäsche in die Maschine gegeben.                                                                                                                       | • Überladen Sie die Maschine nicht.                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|                                                                                                          | Das Waschmittel ist feucht geworden.                                                                                                                                   | • Lagern Sie Waschmittel an einem trockenen Ort, meiden Sie starke Temperaturschwankungen.                                                                                                                                                                                                                            |
|                                                                                                          | Eine zu hohe Temperatur wurde ausgewählt.                                                                                                                              | • Wählen Sie das richtige Programm und die richtige Temperatur je nach Typ und Verschmutzungsgrad der Wäsche.                                                                                                                                                                                                         |
| Die Wäsche wird nicht richtig gespült.                                                                   | Waschmittelmenge, Marke und Lagerbedingungen des Waschmittels waren möglicherweise nicht optimal.                                                                      | • Wählen Sie ein für Wäsche und Waschmaschine geeignetes Waschmittel. Lagern Sie Waschmittel an einem trockenen Ort, meiden Sie starke Temperaturschwankungen.                                                                                                                                                        |
|                                                                                                          | Das Waschmittel wurde in das falsche Fach eingefüllt.                                                                                                                  | • Wenn Waschmittel in das Vorwäschefach eingefüllt wird, jedoch keine Vorwäsche erfolgt, kann dieses Waschmittel beim Spülen oder Weichspülen in die Maschine geschwemmt werden. Achten Sie darauf, das Waschmittel in das richtige Fach einzufüllen.                                                                 |
|                                                                                                          | Der Pumpenfilter ist verstopft.                                                                                                                                        | • Überprüfen Sie den Filter.                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                                                                                                          | Der Ablaufschlauch ist geknickt.                                                                                                                                       | • Überprüfen Sie den Ablaufschlauch.                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Die Wäsche wird nach dem Waschen steif. (**)                                                             | Zu wenig Waschmittel.                                                                                                                                                  | • Bei hoher Wasserhärte kann die Wäsche mit der Zeit steif werden, wenn Sie zu wenig Waschmittel benutzen. Verwenden Sie eine an die Wasserhärte angepasste Waschmittelmenge.                                                                                                                                         |
|                                                                                                          | Das Waschmittel wurde in das falsche Fach eingefüllt.                                                                                                                  | • Wenn Waschmittel in das Vorwäschefach eingefüllt wird, jedoch keine Vorwäsche erfolgt, kann dieses Waschmittel beim Spülen oder Weichspülen in die Maschine geschwemmt werden. Achten Sie darauf, das Waschmittel in das richtige Fach einzufüllen.                                                                 |
|                                                                                                          | Das Waschmittel wurde mit Weichspüler vermischt.                                                                                                                       | • Weichspüler nicht mit dem Waschmittel vermischen. Waschen Sie die Waschmittelschublade gut mit heißem Wasser aus.                                                                                                                                                                                                   |
| Die Wäsche riecht nicht nach Weichspüler. (**)                                                           | Das Waschmittel wurde in das falsche Fach eingefüllt.                                                                                                                  | • Wenn Waschmittel in das Vorwäschefach eingefüllt wird, jedoch keine Vorwäsche erfolgt, kann dieses Waschmittel beim Spülen oder Weichspülen in die Maschine geschwemmt werden. Waschen Sie die Waschmittelschublade gut mit heißem Wasser aus. Achten Sie darauf, das Waschmittel in das richtige Fach einzufüllen. |
|                                                                                                          | Das Waschmittel wurde mit Weichspüler vermischt.                                                                                                                       | • Weichspüler nicht mit dem Waschmittel vermischen. Waschen Sie die Waschmittelschublade gut mit heißem Wasser aus.                                                                                                                                                                                                   |

| Problem                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Ursache                                                                                                                                                                                                                                                            | Lösung                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Waschmittelmittelrückstände in der Waschmittelschublade. (**)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Das Waschmittel wurde eingefüllt, während die Waschmittelschublade noch feucht war.                                                                                                                                                                                | • Trocknen Sie die Waschmittelschublade, bevor Sie das Waschmittel einfüllen.                                                                                                                                                                                                                       |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Das Waschmittel ist feucht geworden.                                                                                                                                                                                                                               | • Lagern Sie Waschmittel an einem trockenen Ort, meiden Sie starke Temperaturschwankungen.                                                                                                                                                                                                          |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Der Wasserdruck ist sehr niedrig.                                                                                                                                                                                                                                  | • Prüfen Sie den Wasserdruck.                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Das Waschmittel im Hauptfach wurde beim Einlassen des Wassers zur Vorwäsche durchnässt. Die Öffnungen in der Waschmittelschublade sind verstopft.                                                                                                                  | • Prüfen Sie die Öffnungen, reinigen Sie diese, falls sie verstopft sein sollten.                                                                                                                                                                                                                   |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Ein Problem mit den Düsen der Waschmittelschublade ist aufgetreten.                                                                                                                                                                                                | • Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.                                                                                                                                                                                                                                                |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Das Waschmittel wurde mit Weichspüler vermischt.                                                                                                                                                                                                                   | • Weichspüler nicht mit dem Waschmittel vermischen. Waschen Sie die Waschmittelschublade gut mit heißem Wasser aus.                                                                                                                                                                                 |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Die Trommel wurde nicht regelmäßig gereinigt.                                                                                                                                                                                                                      | • Reinigen Sie die Trommel regelmäßig. Dieses Verfahren entnehmen Sie bitte „Waschmaschinen-tür und Trommel reinigen“.                                                                                                                                                                              |
| Zu starke Schaumbildung in der Maschine. (**)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Ein falsches (eventuell nicht für Waschmaschinen geeignetes) Waschmittel wurde benutzt.                                                                                                                                                                            | • Nutzen Sie ein für Waschmaschinen geeignetes Waschmittel.                                                                                                                                                                                                                                         |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Zu viel Waschmittel.                                                                                                                                                                                                                                               | • Benutzen Sie lediglich die erforderliche Waschmittelmenge.                                                                                                                                                                                                                                        |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Das Waschmittel wurde falsch gelagert.                                                                                                                                                                                                                             | • Lagern Sie Waschmittel gut verschlossen an einem trockenen Ort. Lagern Sie Waschmittel nicht an übermäßig warmen Stellen.                                                                                                                                                                         |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Bei bestimmten Textilien (wie zum Beispiel Gardinen) kommt es durch die Maschenstruktur des Materials zu übermäßiger Schaumbildung.                                                                                                                                | • Verwenden Sie für solche Textilien eine geringere Waschmittelmenge.                                                                                                                                                                                                                               |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Das Waschmittel wurde in das falsche Fach eingefüllt.                                                                                                                                                                                                              | • Achten Sie darauf, das Waschmittel in das richtige Fach einzufüllen.                                                                                                                                                                                                                              |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Der Weichspüler wurde von der Maschine zu früh freigegeben.                                                                                                                                                                                                        | • Eventuell liegt eine Störung der Ventile oder der Waschmittelschublade vor. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.                                                                                                                                                                    |
| Schaum tritt aus der Waschmittelschublade aus.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Zu viel Waschmittel.                                                                                                                                                                                                                                               | • Mischen Sie einen Teelöffel Weichspüler mit einem halben Liter Wasser, gießen Sie die Mischung in das Hauptwäschefach der Waschmittelschublade.                                                                                                                                                   |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                    | • Orientieren Sie sich bei der Auswahl der passenden Waschmittelmenge an den Angaben zu Programmen und maximaler Beladung in der „Programm- und Verbrauchstabelle“. Wenn Sie zusätzliche Chemikalien (Fleckentferner, Bleichmittel und dergleichen) verwenden, geben Sie weniger Waschmittel hinzu. |
| Die Wäsche ist nach Abschluss des Programms noch nass. (*)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Durch übermäßig viel Waschmittel hat sich zu viel Schaum gebildet; das automatische Schaumbeseitigungssystem wurde aktiv.                                                                                                                                          | • Verwenden Sie nicht mehr als die empfohlene Waschmittelmenge.                                                                                                                                                                                                                                     |
| <p>(*) Bei unregelmäßiger Wäscheverteilung (Unwucht) in der Trommel schleudert die Maschine nicht, damit es nicht zu Beschädigungen der Maschine oder ihrer Umgebung kommt. In diesem Fall sollten Sie die Wäsche auflockern, gleichmäßiger verteilen und erneut schleudern.</p> <p>(**) Die Trommel wurde nicht regelmäßig gereinigt. Reinigen Sie die Trommel regelmäßig. Siehe 4.4.2</p> |                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | <p><b>WARNUNG:</b> Falls sich Störungen nicht durch die Hinweise in diesem Abschnitt beseitigen lassen sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den autorisierten Kundendienst. Versuchen Sie niemals, ein defektes Gerät selbst zu reparieren.</p> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |

|                                                                                    |                                                                                                    |
|------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | <p><b>WICHTIG:</b> Relevante Informationen zur Problemlösung finden Sie im Abschnitt HomeWhiz.</p> |
|------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|

